

# Kostennachweis der Krankenhäuser

(Kostenermittlung seit 2002 nach dem Bruttoprinzip)

## 2005

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 29. Januar 2007  
Artikelnummer: 2120630057004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VIII A Gesundheit, Telefon: +49 (0) 1888 644 8951; Fax: +49 (0) 1888 644 8996 oder E-Mail:  
[gesundheitsstatistiken@destatis.de](mailto:gesundheitsstatistiken@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2007

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhaltsverzeichnis

## Textteil

Qualitätsbericht  
Erläuterungen  
Allgemeiner Überblick 2005

## Tabellenteil

### 1 Eckdaten der Krankenhäuser

- 1.1 Zeitreihe 1991-2005 nach Ländern
- 1.2 Kostenarten 2005 nach Krankenhaustypen
- 1.3 Kostenarten 2005 nach Ländern

### 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2005

- 2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen
- 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2005

- 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
- 3.2 Kostenarten nach Ländern

### 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2005

- 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
- 4.2 Kostenarten nach Ländern

### 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2005

- 5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
- 5.2 Kostenarten nach Ländern

### 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2005

- 6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
- 6.2 Kostenarten nach Ländern

### 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2005

- 7.1 Kosten je Vollkraft
  - 7.1.1 Nach Krankenhaustypen
  - 7.1.2 Nach Ländern
- 7.2 Kosten je Behandlungsfall
  - 7.2.1 Nach Krankenhaustypen
  - 7.2.2 Nach Ländern

## Legende

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten  
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Insgesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Insgesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen



## **1 Allgemeine Angaben**

### **1.1 Bezeichnung der Statistik**

Kostennachweis der Krankenhäuser

### **1.2 Berichtszeitraum**

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode.

### **1.3 Erhebungstermin**

Der Erhebungsstichtag kann variieren. Maßgeblich ist das Datum, an dem das Krankenhaus sein letztes Geschäftsjahr abgeschlossen hat. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

### **1.4 Periodizität**

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

### **1.5 Regionale Gliederung**

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

### **1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungsgesamtheiten**

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik u. U. nicht erfasst werden.

### **1.7 Erhebungseinheiten**

Krankenhäuser

### **1.8 Rechtsgrundlagen**

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3429) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Grundlage für die Erhebung der Kostendaten sind die Angaben zu § 3 Nr. 18 KHStatV. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit dem § 15 BStatG.

### **1.9 Geheimhaltung und Datenschutz**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Die Namen und Adressen der Befragten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher

Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

## **2 Zweck und Ziele der Statistik**

### **2.1 Erhebungsinhalte**

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

### **2.2 Zweck der Statistik**

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen, die Kostenstruktur und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

### **2.3 Hauptnutzer der Statistik**

Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Europäische Kommission, Weltgesundheitsorganisation (WHO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), nationale und internationale Gesundheitsberichterstattungssysteme, nationale Organisationen (z.B. Krankenkassen) und Wirtschaftsunternehmen (z.B. Pharma- und Beratungsunternehmen), epidemiologische und gesundheitsökonomische Institute, Medien.

### **2.4 Einbeziehung der Nutzer**

Änderungen erfolgen vor allem durch das Bundesministerium für Gesundheit, Anregungen gibt es durch die Tagung des Fachausschusses der Nutzer der Krankenhausstatistik sowie die Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen (z.B. Eurostat) und durch Rückmeldungen der Nutzer im Rahmen des Auskunftsdienstes.

## **3 Erhebungsmethodik**

### **3.1 Art der Datengewinnung**

Schriftliche (postalische) Befragung mit Auskunftspflicht. Seit 2003 wird alternativ eine Softwareanwendung zur elektronischen Datenerfassung bereitgestellt. Sie ermöglicht das Einlesen und die Weiterverarbeitung von statistikrelevanten Daten aus dem DV-System des Krankenhauses.

### **3.2 Stichprobenverfahren**

Nicht relevant. Es handelt sich um eine Vollerhebung mit ca. 2 200 Krankenhäusern.

### **3.3 Saisonbereinigungsverfahren**

Keine.

### **3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Neben einem schriftlichen Fragebogen wird seit 2003 eine Softwareanwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. zur Datenerhebung eingesetzt. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, statistische Informationen aus dem DV-System der befragten Einrichtung in einen elektronischen Fragebogen einzulesen, diesen zu ergänzen und als Datei an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln. Die einzulesenden Informationen müssen zuvor über eine Schnittstelle aus dem DV-System der Einrichtung extrahiert und im XML-Format abgespeichert werden. In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

### **3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen**

Die Belastung hängt von verschiedenen Faktoren wie z.B. der Einrichtungsgröße, der Erfahrung des Sachbearbeiters im Krankenhaus, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Änderungen der Erhebung, wie z.B. aufgrund der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung, haben zur Entlastung der Befragten geführt, da die Kosten nicht mehr nach dem Netto-, sondern nach dem Bruttoprinzip ermittelt werden. Dadurch müssen die Befragten nicht mehr für jede einzelne Kostenart die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen abziehen, sondern können den Bruttobetrag aus der Buchführung in den Fragebogen der Krankenhausstatistik übertragen.

### **3.6 Dokumentation des Fragebogens**

Der Fragebogen kann im Internet unter [www.destatis.de/download/07\\_99.htm](http://www.destatis.de/download/07_99.htm) eingesehen werden.

## **4 Genauigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. In diesen Fällen kommt es zu einer Untererfassung.

Aufgrund der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet. Im Rahmen der ersten Novellierung der KHStatV erfolgte 2002 ein Wechsel des Kostenermittlungsprinzips, und zwar vom Netto- auf das Bruttoprinzip. Trotz intensiver Information und Nachfrage bei den Krankenhäusern kann nicht sichergestellt werden, dass von allen tatsächlich die Bruttokosten angegeben wurden.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler (für Eckwerte)**

Nicht relevant.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

#### **4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage**

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z.B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt grundsätzlich nicht. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z.B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein.

#### **4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)**

Aufgrund der Auskunftspflicht sind grundsätzlich keine Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten vorhanden. Allerdings kann es aufgrund verspäteter, unplausibler oder qualitativ schlechter Datenlieferungen zum Ausfall einzelner Berichtseinheiten kommen. Dies traf auf einzelne Berichtsjahre zu, wobei der Ausfall maximal zwei Krankenhäuser umfasste. Sofern Fehler in der Erfassungsgrundlage bestehen, kann es in Ausnahmefällen zu Ausfällen ganzer Einheiten kommen.

#### **4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)**

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Merkmale grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Einheiten ausfallen, gibt es auch Antwortausfälle auf Merkmalsebene.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Größenordnungen des Revisionsbedarfs zwischen vorläufigen und endgültigen Ergebnissen**

Etwa einen Monat vor Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse werden erste vorläufige Ergebnisse publiziert. Diese beziehen sich auf einen stark eingeschränkten Merkmalskatalog. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

#### **4.4.2 Gründe für mögliche zukünftige Revisionen**

Keine.

### **4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen**

Nicht bekannt.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse**

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November zur Verfügung.

### **5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse**

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Endgültige tief gegliederte Ergebnisse stehen im Dezember zur Verfügung.

## **6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit**

### **6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit**

Aufgrund des Inkrafttretens der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung wurde die Erhebung der Kostendaten an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Diese Änderung hat zunächst keine Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Allerdings wechselte das Kostenermittlungsprinzip. Von 1996 bis einschließlich 2001 galt das so genannte Nettokostenprinzip. Die Nettokosten enthielten keine Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen der Krankenhäuser. Dieses Verfahren war für die Krankenhäuser recht aufwendig. Seit 2002 gilt, wie bereits von 1990 bis 1995, wieder das Bruttokostenprinzip. In den Bruttokosten sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchhaltung der Krankenhäuser möglich ist. Der Wechsel hat zur Folge, dass ein zeitlicher Kostenvergleich nur dann möglich ist, wenn der Kostenermittlung in den Vergleichsjahren dasselbe Kostenermittlungsprinzip zugrunde liegt. Die Kosten nach Netto- und Bruttoprinzip sind nicht vergleichbar.

Der Kostennachweis enthält auch die so genannten bereinigten Kosten. Sie ergeben sich durch Abzug bestimmter Positionen von den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten. In den Abzügen sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses zusammengefasst. Beim Bruttoprinzip fallen sie entsprechend höher aus, beim Nettoprinzip enthalten sie dagegen nur Positionen, die zuvor bei den einzelnen Kostenarten noch nicht in Abzug gebracht wurden. Die bereinigten Kosten sind über alle Berichtsjahre miteinander vergleichbar.

Maßzahlen, die auf Basis der Krankenhausfälle und der im Krankenhaus erbrachten Berechnungs- und Belegungstage ermittelt wurden (z.B. bereinigte Kosten je vollstationärem Fall), werden durch die geänderte Fallzahlberechnung in den Grunddaten der Krankenhäuser beeinflusst. Dadurch dass die Fallzahl seit 2002 auch die so genannten Stundenfälle innerhalb eines Tages beinhaltet, fallen die im Kostennachweis berechneten Maßzahlen und Kennziffern grundsätzlich niedriger aus. Vergleiche mit den Vorjahren sind daher nur nach vorheriger Neuberechnung der entsprechenden Bezugsgrößen möglich.

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 ebenfalls gewährleistet.

### **6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen**

Nicht relevant.

### **6.3 Vollständigkeit der Daten**

Bei Fehlern in der Erfassungsgrundlage können die Daten unvollständig sein und zeitliche und regionale Vergleiche beeinträchtigen. Vereinzelt ist es in der Vergangenheit zu Ausfällen einzelner Krankenhäuser gekommen, wobei nie mehr als zwei Einrichtungen fehlten.

## **7 Bezüge zu anderen Erhebungen**

### **7.1 Als Input**

Der Kostennachweis der Krankenhäuser fließt in die Gesundheitsberichterstattung und in die Gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein und als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.



## **7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken**

Unterschiede gibt es zur Gesundheitsausgabenrechnung, die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. Der Kostennachweis orientiert sich dagegen an den Aufwendungen der Krankenhäuser im Berichtsjahr, die nicht mit den Gesundheitsausgaben für stationäre Krankenhausleistungen übereinstimmen müssen. So sind unter anderem Investitionszuschläge, Gewinnanteile und über Selbstzahler direkt getragene Kosten nicht im Kostennachweis, aber in der Gesundheitsausgabenrechnung enthalten. Daraus ergibt sich eine Differenz zwischen beiden Erhebungen.

## **8 Weitere Informationsquellen**

### **8.1 Publikationswege, Bezugsadressen**

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 im Statistik-Shop des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Publikation kann kostenlos im Internet herunter geladen werden unter

<http://www-ec.destatis.de/csp/shop/sfg/vollanzeige.csp?ID=1015545>.

Des Weiteren sind die Ergebnisse Bestandteil des Internetangebots der Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter [www.gbe-bund.de](http://www.gbe-bund.de).

### **8.2 Kontaktinformation**

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn

Gruppe VIII A Gesundheit

Graurheindorfer Straße 198

53117 Bonn

Fon 01888/644-8951

Fax 01888/644-8996

E-Mail [gesundheitsstatistiken@destatis.de](mailto:gesundheitsstatistiken@destatis.de)

### **8.3 Weiterführende Veröffentlichungen**

Rolland, Sebastian: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2003, in: Klauber, Jürgen/Robra, Bernt-Peter/Schellschmidt, Henner (Hrsg.): Krankenhausreport 2005, Stuttgart 2006, S. 237-263.

Rolland, Sebastian/Rosenow, Christiane: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2002, in: Klauber, Jürgen/Robra, Bernt-Peter/Schellschmidt, Henner (Hrsg.): Krankenhausreport 2004, Stuttgart 2005, S. 291-310.

Rolland, Sebastian: Krankenhäuser in Deutschland 2003. In: Wirtschaft und Statistik 8/2005, S. 838-848.

# Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2005

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d.h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

## Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2005 wie folgt untergliedert:

### Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

### Sonstige Krankenhäuser

sind Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

- ⇒ Die Abgrenzung der Sonstigen Krankenhäuser 2005 stimmt zwar nicht mit jener der Jahre 2002 bis 2004 überein, aber mit jener der Jahre 2001 und früher. Die abweichende Definition für die Jahre 2002 bis 2004 bezog auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten ein. 2005 sind Sonstige Krankenhäuser definiert als Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten, so dass nur die Kombination von psychiatrischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den sonstigen Krankenhäusern führte.
- ⇒ Dadurch ergeben sich Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse: (1) Es gibt weniger Sonstige Krankenhäuser. (2) Es gibt mehr Allgemeine Krankenhäuser, was (3) Auswirkungen auf einzelne Gliederungen (z.B. nach Trägerschaft) hat. So liegt die Zahl der privaten allgemeinen Krankenhäuser deutlich unter dem Wert von 2001, obwohl die Anzahl der Privatkliniken in den vergangenen Jahren kontinuierlich zunahm. Dies legt den Schluss nahe, dass die rein neurologischen Kliniken, die nun bei den sonstigen Krankenhäusern gezählt werden, vorwiegend private Einrichtungen waren.
- ⇒ Über das Jahr 2001 hinaus gehende Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt angestellt werden.
- ⇒ Reine Tages- und Nachtkliniken, in denen Patienten und Patientinnen nur eine begrenzte Zeit des Tages oder der Nacht untergebracht werden, und die ausschließlich teilstationäre Behandlungen erbringen, sind auch weiterhin Bestandteil der Kategorie "sonstige Krankenhäuser".

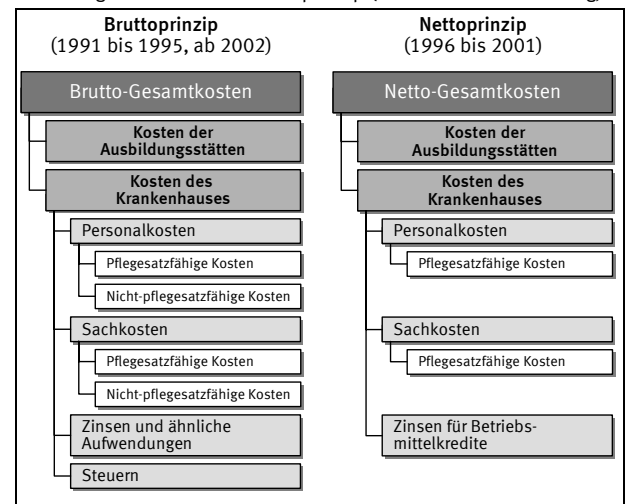
### Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen namentlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

## Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D.h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z.B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem Nettoprinzip. In den Nettokosten waren keine nicht-pflegesatzfähige Kosten enthalten. Nicht pflegesatzfähig sind z.B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den ⇒ Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

## Personalkosten

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um einen Arbeitnehmer oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder ausweisweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Personalkosten werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**  
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famulanten werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**  
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfspersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**  
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u.a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseure, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**  
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z.B.: Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**  
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**  
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u.a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z.B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.

#### ○ **Technischer Dienst**

Hierzu zählt das Personal, das u.a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z.B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.

#### ○ **Verwaltungsdienst**

Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z.B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pfortner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.

#### ○ **Sonderdienste**

Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.

#### ○ **Sonstiges Personal**

Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vorschüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen angerechnet.

#### ○ **Nicht zurechenbare Personalkosten**

Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden können. Dazu gehören z.B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Berufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungsverträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehälter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

### **Sachkosten**

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

#### ○ **Lebensmittel und bezogene Leistungen**

Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.

#### ○ **Medizinischer Bedarf**

Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimitteln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmaterial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Laborbedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.

#### ○ **Wasser, Energie, Brennstoffe**

Z.B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.

#### ○ **Wirtschaftsbedarf**

Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u.a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z.B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).

#### ○ **Verwaltungsbedarf**

Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u.a.: Büromaterialien, Druckarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.

#### ○ **Zentrale Verwaltungsdienste**

Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehören dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbetrieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.

#### ○ **Zentrale Gemeinschaftsdienste**

Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswäschereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-Anlagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Krankenhäusern gemeinsam betrieben werden.

#### ○ **Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter**

Soweit Festwerte gebildet wurden, werden die Kosten für Anlagegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgV), wie z.B. Dienst- und Schutzkleidung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeutel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.

#### ○ **Pflegesatzfähige Instandhaltung**

Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgV) sind Instandhaltungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlagegut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über ihren bisherigen Zustand hinaus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in baulichen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leistungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.

#### ○ **Versicherungen**

Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversicherungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunterbrechung usw.) zugeordnet.

#### ○ **Sonstige Abgaben**

Hierzu zählen u.a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebühren und Kosten für Müllabfuhr.

#### ○ **Sonstige Sachkosten**

In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst. Die Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage sind nicht in den sonstigen Sachkosten, sondern in den Kosten der Ausbildungsstätten enthalten.

### **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Hierzu gehören z.B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

#### ○ **Zinsen für Betriebsmittelkredite**

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

### **Steuern**

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u.ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

### **Kosten des Krankenhauses insgesamt**

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

### **Kosten der Ausbildungsstätten**

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des üb-

rigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen. Neben den pflegesatzfähigen Ausbildungsstätten werden auch die nicht pflegesatzfähigen Ausbildungsstätten (z. B. Ausbildungsstätten für Masseure) berücksichtigt, bei denen das Krankenhaus Träger oder Mitträger ist.

Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten, die Sachkosten der Ausbildungsstätten und die Umlage für den Ausgleich der Ausbildungskosten zwischen ausbildenden und nicht ausbildenden Krankenhäusern nach § 15 Abs. 3 BPflV.

#### Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses und der Kosten der Ausbildungsstätten.

#### Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

#### Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

#### Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom Nettoprinzip der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um

die nicht-vollstationären Kosten für z.B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z.B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

#### Änderungen 2005

- Die Abgrenzung zwischen Allgemeinen und Sonstigen Krankenhäusern entspricht wieder der bis einschließlich Berichtsjahr 2001 geltenden Regelung, d.h.:
  - Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten werden zu den Allgemeinen Krankenhäusern gezählt. Die im Vergleich zum Vorjahr gestiegene Zahl Allgemeiner Krankenhäuser (+19) beruht z.T. auf einer geänderten Zählweise bei den Sonstigen Krankenhäusern.
- Zu den Sonstigen Krankenhäusern gehören ab 2005 (neben den Reinen Tages- und Nachtkliniken) nur noch Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen oder neurologischen Betten. Die Zahl der Sonstigen Krankenhäuser ist z.T. in Folge der geänderten Zählweise gegenüber 2004 um 47 gesunken.
- Mit Ausnahme von Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen enthält die Zahl der vollstationär im Krankenhaus behandelten Patienten (Fallzahl) in den übrigen Bundesländern die gesunden Neugeborenen, die erstmals im Rahmen der Krankenhausgrunddaten erfasst wurden. Dies wirkt sich auf die Höhe der Kosten je Behandlungsfall aus.

#### Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein

Schleswig-Holstein hat für das Vorjahr nachträgliche Korrekturen zu den Abzügen gemeldet. Folgende Werte (in 1 000 Euro) treten an die Stelle der für 2004 veröffentlichten Angaben:

Brutto-Gesamtkosten	1 946 246
Abzüge insgesamt	218 425
Ambulanz	85 325
Wissenschaftliche Forschung und Lehre	78 808
Sonstige Abzüge	54 292
Bereinigte Kosten	1 727 821

Diese Korrektur wirkt sich auch auf die Höhe der Bereinigten Kosten im Bundesgebiet aus. Tabelle 1.1 (Bereinigte Kosten 1991 – 2005 nach Ländern) dieser Veröffentlichung wurde entsprechend berichtigt.

# Allgemeiner Überblick 2005

## Gesamtkosten und bereinigte Kosten

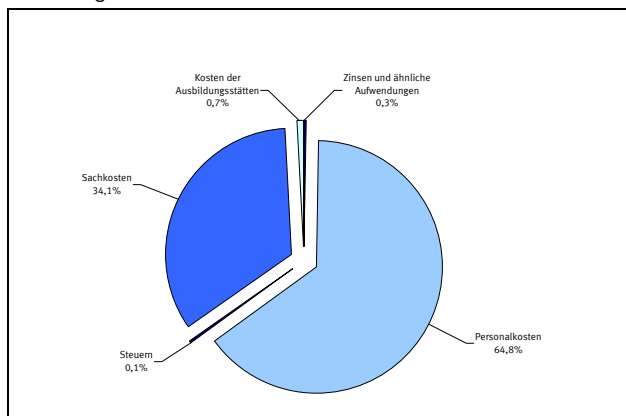
Im Jahr 2005 betrugen die Gesamtkosten der Krankenhäuser und ihrer Ausbildungsstätten 64,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 41 Mrd. Euro auf das Personal (ohne Ausbildungsstätten). Die um den nichtstationären Anteil bereinigten Kosten lagen bei 56,7 Mrd. Euro.

Seit dem Berichtsjahr 2002 werden die Kosten der Krankenhäuser in Deutschland (wie bereits in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** erhoben, d.h. einschließlich nichtstationärer Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, Ambulanz usw. Deshalb können die nach Kostenarten gegliederten Daten nicht mit den Ergebnissen der Jahre 1996 bis 2001 verglichen werden, in denen die Kosten nach dem **Nettoprinzip** (ohne nichtstationäre Kosten) erhoben wurden. Durchgängige Kostenvergleiche lassen sich einzig auf Basis der bereinigten Kosten durchführen.

## Kostenanteil für Ausbildungsstätten konstant bei 0,7%

Die Kosten der Ausbildungsstätten umfassen die Personal- und Sachkosten der Ausbildungsstätten sowie die Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage und betrugen 457 Mill. Euro. Dies entspricht einem Anteil von 0,7% an den (Brutto-)Gesamtkosten der Krankenhäuser und ihrer Ausbildungsstätten i.H.v. 64,3 Mrd. Euro insgesamt. Abbildung 1 zeigt die Aufteilung der (Brutto-)Gesamtkosten der Krankenhäuser auf die einzelnen Kostenarten.

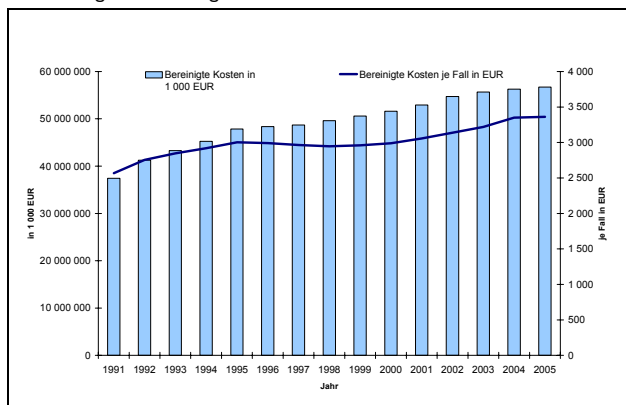
Abbildung 1: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2005



## Kostenanstieg trotz gleichbleibender Patientenzahl

Abzüglich der nichtstationären Kosten ergaben sich 2005 bereinigte Kosten in Höhe von 56,7 Mrd. Die Zahl der vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten lag in Folge der erstmaligen Einbeziehung der gesunden Neugeborenen bei 16,9 Mill. Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Behandlungsfall betrugen 3 362 Euro.

Abbildung 2: Bereinigte Kosten 1991 bis 2005

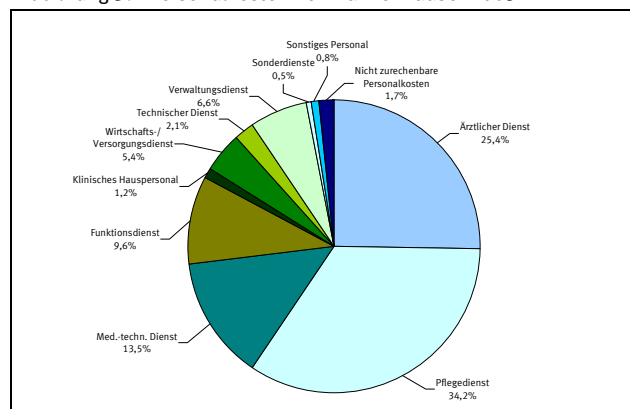


Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus lagen bei 26,5 Mill. Euro, die bereinigten Kosten je aufgestelltem Bett bei gut 108 000 Euro.

## Knapp 60% der Personalkosten für ärztlichen und Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2005 mit 41 Mrd. Euro einen Anteil von knapp zwei Dritteln an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Ausbildungsstätten). Abbildung 3 zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Kostenarten. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 59,6% an den gesamten Personalkosten aus.

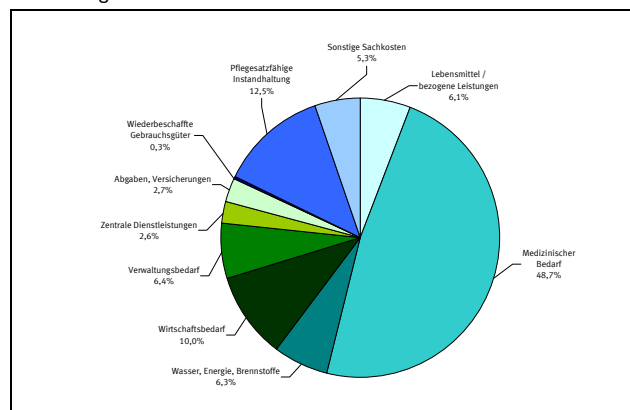
Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2005



## Knapp ein Viertel der Sachkosten für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2005 bei 22,6 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon entfiel auf den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 23,9% bzw. 2,6 Mrd. Euro den größten Anteil.

Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2005



## Kosten der Ausbildungsstätten: 70% fürs Personal

Von den 2 139 Krankenhäusern im Jahr 2005 bildeten 1 034 aus (48,3%). Im Jahr 2005 betrugen die Kosten der Ausbildungsstätten 457 Mio. Euro. Zwei Drittel davon entfielen auf Personal- und 21,8% auf die Sachkosten. Die übrigen Kosten entfielen auf Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage.

## Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen und betrugen im Jahr 2005 rd. 7,6 Mrd. Euro. Diese Position fällt seit 2002 auf Grund des veränderten Kostenermittlungsprinzips deutlich höher aus als 1996 bis 2001. In diesen Jahren wurden die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, nach dem die Abzüge keine

Kosten der Ambulanz und wissenschaftlichen Forschung und Lehre enthalten. Insgesamt entfielen 32,6% aller Abzüge auf die ambulanten Kosten und 29,9% auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.

#### **Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße**

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 4 206 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 2 972 bzw. 2 978 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 150 bis 199 bzw. 200 bis 299 Betten auf.

Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 3 555 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 3 074 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten aufweisen. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 3 336 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser wendeten durchschnittlich 5 902 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur gut die Hälfte (3 283 Euro).

# 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2005

## 1.1 Bereinigte Kosten 1991-2005 nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten <sup>1)</sup> insgesamt	Durchschnittliche bereinigte Kosten <sup>1)</sup> je	
		Kranken- haus	Behandlungs- fall <sup>2)</sup>
		in 1 000 EUR	in EUR
1991 .....	37 420 709	15 521	2 567
1992 .....	41 266 727	17 332	2 756
1993 .....	43 268 276	18 381	2 848
1994 .....	45 247 583	19 361	2 920
1995 .....	47 846 070	20 579	3 003
1996 .....	48 359 216	21 313	2 992
1997 .....	48 684 650	21 561	2 963
1998 .....	49 629 670	21 931	2 946
1999 .....	50 599 442	22 469	2 960
2000 .....	51 603 471	23 017	2 989
2001 .....	52 940 317	23 634	3 056
2002 .....	54 715 328	24 635	3 139
2003 .....	55 664 518	25 337	3 218
2004 .....	56 126 142	25 912	3 341
2005 .....	56 732 375	26 523	3 362
davon (2005):			
Baden-Württemberg .....	6 803 109	22 305	3 529
Bayern .....	8 681 749	22 550	3 333
Berlin .....	2 725 278	38 384	3 819
Brandenburg .....	1 560 374	33 199	3 013
Bremen .....	704 881	50 349	3 653
Hamburg .....	1 542 831	29 670	4 015
Hessen.....	4 103 028	23 446	3 470
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 109 263	32 625	2 891
Niedersachsen.....	4 926 015	24 147	3 379
Nordrhein-Westfalen .....	12 938 178	29 140	3 328
Rheinland-Pfalz .....	2 657 101	27 393	3 251
Saarland .....	949 882	36 534	3 686
Sachsen.....	2 796 726	32 903	3 051
Sachsen-Anhalt.....	1 848 103	36 962	3 277
Schleswig-Holstein.....	1 780 389	17 119	3 333
Thüringen.....	1 605 470	34 902	3 020
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)			
<b>Deutschland.....</b>	<b>1,1</b>	<b>2,4</b>	<b>0,6</b>
Baden-Württemberg .....	1,6	5,3	0,8
Bayern .....	0,7	1,2	-1,4
Berlin .....	-0,1	-0,1	-2,8
Brandenburg .....	2,9	2,9	1,0
Bremen .....	-0,2	-0,2	-0,3
Hamburg .....	-0,4	-9,9	1,6
Hessen.....	0,4	-1,3	0,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	0,6	0,6	-2,1
Niedersachsen.....	0,2	1,2	1,6
Nordrhein-Westfalen .....	1,2	4,0	2,7
Rheinland-Pfalz .....	2,9	3,9	1,9
Saarland .....	1,2	1,2	1,7
Sachsen.....	1,9	3,1	-1,3
Sachsen-Anhalt.....	0,3	2,3	0,3
Schleswig-Holstein.....	3,0	4,0	3,0
Thüringen.....	1,7	10,5	-0,5

<sup>1)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Änderungen 2005" und "Berichtigung Vorjahresergebnis Schleswig-Holstein" zu beachten.

<sup>2)</sup> Fallzahl einschließlich Stundenfälle.



# 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2005

## 1.2 Kostenarten 2005 nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung <sup>1,2)</sup>	Krankenhäuser							
		Ins- gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemein- nützige Kranken- häuser	Private Kranken- häuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat- rechtlicher Form		
				zu- sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un- selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	40 957 758	24 539 319	15 443 920	7 627 309	7 816 611	9 095 399	12 299 633	4 118 806
2	Ärztlicher Dienst.....	10 392 370	6 235 281	3 884 743	1 997 206	1 887 536	2 350 538	3 110 907	1 046 182
3	Pflegedienst.....	14 005 417	8 069 731	4 864 066	2 179 683	2 684 382	3 205 665	4 502 647	1 433 039
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 520 543	3 612 568	2 527 159	1 352 968	1 174 191	1 085 408	1 406 183	501 793
5	Funktionsdienst.....	3 933 180	2 302 299	1 361 081	651 330	709 750	941 218	1 223 150	407 731
6	Klinisches Hauspersonal.....	471 399	297 297	192 901	100 139	92 762	104 396	123 399	50 703
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 875 516	1 142 166	716 053	329 196	386 857	426 113	568 344	165 005
8	Technischer Dienst.....	853 562	552 073	365 719	192 397	173 322	186 354	226 904	74 585
9	Verwaltungsdienst.....	2 708 927	1 589 862	1 011 388	523 754	487 634	578 475	816 169	302 895
10	Sonderdienste.....	207 577	130 657	75 134	40 179	34 955	55 522	60 390	16 530
11	Sonstiges Personal.....	310 418	205 057	147 410	88 778	58 632	57 647	72 251	33 110
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	678 849	402 329	298 268	171 679	126 589	104 061	189 287	87 233
13	Sachkosten insgesamt.....	22 621 447	13 155 293	8 279 991	4 290 796	3 989 195	4 875 302	6 840 960	2 625 195
14	Lebensmittel.....	1 285 050	643 548	339 888	137 547	202 342	303 660	469 929	171 573
15	Medizinischer Bedarf.....	10 830 073	6 418 019	4 110 545	2 157 016	1 953 529	2 307 473	3 160 326	1 251 728
16	dar.: Arzneimittel.....	2 588 223	1 612 134	1 056 249	554 218	502 031	555 885	706 811	269 279
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	626 178	414 816	278 912	144 545	134 366	135 905	153 981	57 381
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	232 395	128 335	74 800	36 697	38 102	53 535	70 757	33 303
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 199 543	728 320	458 778	233 121	225 658	269 541	337 313	133 910
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 302 687	699 013	418 826	226 749	192 077	280 188	440 886	162 788
21	Laborbedarf.....	908 464	669 710	506 764	286 998	219 766	162 946	173 720	65 034
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 502 671	916 744	583 817	299 672	284 145	332 926	428 836	157 091
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 234 452	1 293 197	789 659	395 634	394 026	503 538	703 659	237 596
24	Verwaltungsbedarf.....	1 451 757	797 380	485 110	236 204	248 906	312 270	471 557	182 820
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	508 044	293 923	237 886	195 530	42 356	56 037	144 096	70 024
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	182 740	78 950	40 546	8 359	32 187	38 404	78 670	25 121
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	634 358	335 754	188 866	95 300	93 565	146 888	222 128	76 476
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	2 762 080	1 690 315	1 073 818	546 715	527 103	616 497	830 847	240 917
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	59 517	29 913	18 286	9 088	9 198	11 627	20 416	9 188
30	Sonstiges.....	1 170 705	657 549	411 569	209 731	201 838	245 980	310 496	202 660
31	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	221 743	106 273	46 445	26 739	19 706	59 828	56 716	58 755
32	Steuern.....	74 877	25 059	14 543	8 193	6 350	10 516	10 559	39 259
33	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	63 875 825	37 825 944	23 784 899	11 953 037	11 831 862	14 041 045	19 207 868	6 842 014
34	Kosten der Ausbildungsstätten.....	457 082	281 592	177 709	91 783	85 926	103 883	147 304	28 186
35	Brutto-Gesamtkosten.....	64 332 907	38 107 535	23 962 608	12 044 820	11 917 787	14 144 928	19 355 172	6 870 200
36	Abzüge insgesamt.....	7 600 532	6 012 316	4 909 353	3 165 760	1 743 593	1 102 963	1 285 102	303 114
37	Ambulanz.....	2 475 905	1 845 436	1 406 977	893 266	513 711	438 459	525 571	104 898
38	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 272 116	2 251 471	2 221 295	1 456 193	765 102	30 176	17 491	3 154
39	Sonstige Abzüge.....	2 852 511	1 915 410	1 281 082	816 301	464 780	634 328	742 039	195 062
40	Bereinigte Kosten.....	56 732 375	32 095 219	19 053 255	8 879 061	10 174 194	13 041 964	18 070 070	6 567 086

<sup>1)</sup> Ein Vergleich der einzelnen Kostenarten mit den Kosten der Jahre vor 2002 ist nicht möglich, da sich das Berechnungsprinzip von 2001 auf 2002 geändert hat. Bis einschließlich 2001 wurden die Ergebnisse nach dem Netto-Prinzip ermittelt, d.h. einzelne Kostenarten enthielten nicht die nicht-pflegesatzfähigen Kosten. Seit 2002 werden die Kosten nach dem Brutto-Prinzip ermittelt, nach dem die einzelnen Kostenarten die nicht-pflegesatzfähigen Kosten beinhalten. Einzig die Bereinigten Kosten können mit den Vorjahren verglichen werden. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Kostennachweis 2005.

<sup>2)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.



**1 Eckdaten der Krankenhäuser 2005**  
**1.3 Kostenarten 2005 nach Ländern**

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung <sup>1,2)</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
in 1 000 EUR																		
<b>1</b>	<b>Personalkosten insgesamt.....</b>	<b>40 957 758</b>	<b>5 276 860</b>	<b>6 221 747</b>	<b>1 945 372</b>	<b>994 165</b>	<b>523 154</b>	<b>1 093 263</b>	<b>2 872 892</b>	<b>769 264</b>	<b>3 723 727</b>	<b>9 522 253</b>	<b>1 940 358</b>	<b>661 728</b>	<b>1 784 664</b>	<b>1 258 469</b>	<b>1 262 340</b>	<b>1 107 502</b>
2	Ärztlicher Dienst.....	10 392 370	1 300 752	1 498 204	532 468	261 854	133 687	313 594	711 082	203 363	918 129	2 452 952	497 704	155 141	467 084	315 800	337 383	293 173
3	Pflegedienst.....	14 005 417	1 749 590	2 161 123	576 795	369 419	179 657	340 094	1 001 234	258 821	1 285 144	3 288 373	676 502	244 369	629 856	438 476	441 238	364 726
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 520 543	749 450	804 910	302 277	118 895	64 695	153 948	385 642	108 467	512 243	1 238 733	237 288	81 786	231 705	196 130	173 259	161 115
5	Funktionsdienst.....	3 933 180	505 994	591 211	204 066	100 312	53 215	121 497	281 403	74 095	351 494	866 370	181 324	64 308	189 541	126 128	117 578	104 645
6	Klinisches Hauspersonal.....	471 399	81 058	80 638	8 052	5 546	4 906	7 798	52 419	9 688	43 853	92 193	31 564	14 846	7 299	10 072	11 635	9 832
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 875 516	305 479	370 170	56 112	36 589	26 357	18 884	126 034	27 882	203 232	418 033	95 053	35 021	44 377	33 334	42 710	36 247
8	Technischer Dienst.....	853 562	119 388	136 128	42 351	19 420	11 002	7 440	58 231	16 219	75 285	214 086	39 708	15 458	32 058	23 768	20 937	22 083
9	Verwaltungsdienst.....	2 708 927	335 995	397 928	149 847	60 014	34 152	76 557	188 591	51 849	237 191	654 570	125 591	42 126	118 179	78 172	84 094	74 072
10	Sonderdienste.....	207 577	25 248	26 312	12 584	3 408	2 326	10 772	15 963	3 965	19 339	44 143	12 698	2 894	8 355	5 147	9 157	5 268
11	Sonstiges Personal.....	310 418	61 217	42 054	12 036	7 019	6 022	19 571	17 878	4 983	29 298	37 004	14 845	1 457	21 549	19 310	10 575	5 600
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	678 849	42 688	113 068	48 785	11 688	7 134	23 108	34 415	9 931	48 520	215 796	28 081	4 323	34 662	12 134	13 774	30 741
<b>13</b>	<b>Sachkosten insgesamt.....</b>	<b>22 621 447</b>	<b>2 697 050</b>	<b>3 318 171</b>	<b>1 229 480</b>	<b>602 465</b>	<b>242 591</b>	<b>753 457</b>	<b>1 620 913</b>	<b>443 746</b>	<b>1 873 796</b>	<b>5 214 105</b>	<b>979 608</b>	<b>365 041</b>	<b>1 180 413</b>	<b>740 059</b>	<b>717 929</b>	<b>642 622</b>
14	Lebensmittel.....	1 285 050	137 946	156 262	72 167	39 748	13 479	32 773	89 046	24 327	115 687	300 834	55 642	24 221	82 307	53 380	45 341	41 892
15	Medizinischer Bedarf.....	10 830 073	1 338 334	1 663 113	532 675	284 929	113 132	315 746	789 167	229 422	891 308	2 417 925	468 011	180 342	578 059	374 066	342 757	311 088
16	dar.: Arzneimittel.....	2 588 223	337 564	391 548	107 271	69 539	33 200	56 279	159 158	57 011	210 947	583 094	126 232	45 828	147 531	99 710	81 048	82 262
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	626 178	90 718	102 177	29 825	15 887	6 972	15 688	39 904	13 269	51 585	142 580	24 356	8 329	34 498	19 635	13 695	17 059
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	232 395	27 631	32 418	11 175	6 354	2 081	5 274	16 297	4 702	20 584	51 623	10 394	3 634	13 608	10 471	7 500	8 650
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 199 543	135 472	189 024	59 518	28 374	12 116	26 813	88 151	30 429	101 393	275 702	56 368	22 338	59 577	41 657	38 892	33 719
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 302 687	154 532	208 677	52 417	30 958	11 941	45 679	99 642	20 964	117 434	309 740	60 265	24 954	56 458	34 244	42 702	32 079
21	Laborbedarf.....	908 464	124 467	137 517	56 115	18 521	6 216	21 521	56 170	22 900	76 466	198 016	36 548	12 543	45 689	40 373	29 299	26 104
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 502 671	190 671	216 157	94 321	38 086	17 162	37 745	105 061	28 774	126 385	349 340	69 202	25 811	70 470	48 163	42 634	42 690
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 234 452	227 618	331 833	144 845	57 950	21 756	90 572	173 929	47 195	170 308	570 698	81 114	25 504	110 523	65 772	52 744	62 089
24	Verwaltungsbedarf.....	1 451 757	179 060	199 241	105 557	32 719	18 016	40 732	96 592	28 877	129 678	334 274	68 183	16 797	74 915	44 337	45 940	36 839
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	508 044	43 375	60 342	17 157	13 678	3 322	100 973	38 789	4 653	16 915	75 272	14 326	22 192	15 513	17 223	59 508	4 806
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	182 740	27 019	31 042	5 107	5 887	425	620	11 775	1 405	8 987	66 503	7 659	600	5 656	614	6 417	3 023
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	634 358	75 459	88 869	31 511	17 430	6 910	11 366	41 975	13 977	48 484	168 603	33 753	9 584	33 211	19 650	17 118	16 458
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	2 762 080	368 907	396 807	152 825	63 792	34 467	79 072	197 607	45 650	244 304	652 584	134 639	40 946	124 228	73 143	77 263	75 847
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	59 517	5 677	8 031	1 959	825	593	2 085	1 877	744	5 908	19 825	2 920	866	3 472	864	1 113	2 759
30	Sonstiges.....	1 170 705	102 983	166 475	71 357	47 421	13 329	41 775	75 094	18 723	115 832	258 248	44 159	18 178	82 059	42 848	27 095	45 130
<b>31</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....</b>	<b>221 743</b>	<b>25 879</b>	<b>43 292</b>	<b>4 558</b>	<b>5 290</b>	<b>1 481</b>	<b>15 079</b>	<b>19 656</b>	<b>3 917</b>	<b>19 551</b>	<b>44 608</b>	<b>10 298</b>	<b>774</b>	<b>5 099</b>	<b>6 013</b>	<b>8 001</b>	<b>8 247</b>
<b>32</b>	<b>Steuern.....</b>	<b>74 877</b>	<b>9 941</b>	<b>9 006</b>	<b>3 172</b>	<b>3 724</b>	<b>422</b>	<b>337</b>	<b>8 020</b>	<b>3 348</b>	<b>5 158</b>	<b>9 440</b>	<b>2 206</b>	<b>314</b>	<b>14 624</b>	<b>1 859</b>	<b>762</b>	<b>2 544</b>
<b>33</b>	<b>Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>63 875 825</b>	<b>8 009 731</b>	<b>9 592 217</b>	<b>3 182 582</b>	<b>1 605 643</b>	<b>767 648</b>	<b>1 862 137</b>	<b>4 521 481</b>	<b>1 220 275</b>	<b>5 622 233</b>	<b>14 790 405</b>	<b>2 932 469</b>	<b>1 027 858</b>	<b>2 984 800</b>	<b>2 006 400</b>	<b>1 989 032</b>	<b>1 760 915</b>
<b>34</b>	<b>Kosten der Ausbildungsstätten.....</b>	<b>457 082</b>	<b>54 654</b>	<b>63 757</b>	<b>22 704</b>	<b>12 608</b>	<b>7 357</b>	<b>14 778</b>	<b>34 846</b>	<b>4 376</b>	<b>39 784</b>	<b>111 419</b>	<b>21 441</b>	<b>10 830</b>	<b>20 470</b>	<b>12 069</b>	<b>23 559</b>	<b>2 431</b>
<b>35</b>	<b>Brutto-Gesamtkosten.....</b>	<b>64 332 907</b>	<b>8 064 384</b>	<b>9 655 974</b>	<b>3 205 286</b>	<b>1 618 251</b>	<b>775 005</b>	<b>1 876 916</b>	<b>4 556 326</b>	<b>1 224 651</b>	<b>5 662 017</b>	<b>14 901 824</b>	<b>2 953 911</b>	<b>1 038 688</b>	<b>3 005 270</b>	<b>2 018 469</b>	<b>2 012 591</b>	<b>1 763 345</b>
<b>36</b>	<b>Abzüge insgesamt.....</b>	<b>7 600 532</b>	<b>1 261 275</b>	<b>974 225</b>	<b>480 008</b>	<b>57 878</b>	<b>70 124</b>	<b>334 085</b>	<b>453 298</b>	<b>115 388</b>	<b>736 002</b>	<b>1 963 646</b>	<b>296 810</b>	<b>88 806</b>	<b>208 545</b>	<b>170 366</b>	<b>232 202</b>	<b>157 875</b>
37	Ambulanz.....	2 475 905	450 386	309 419	135 377	26 945	15 095	53 829	191 516	28 939	241 030	607 123	86 645	22 666	104 887	76 297	86 035	39 716
38	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 272 116	357 106	215 493	243 422	-	29	115 018	88 158	35 028	262 066	592 490	55 025	40 313	54 472	72 212	78 398	62 889
39	Sonstige Abzüge.....	2 852 511	453 783	449 313	101 209	30 933	55 000	165 237	173 624	51 422	232 906	764 033	155 140	25 828	49 186	21 856	67 769	55 271
<b>40</b>	<b>Bereinigte Kosten.....</b>	<b>56 732 375</b>	<b>6 803 109</b>	<b>8 681 749</b>	<b>2 725 278</b>	<b>1 560 374</b>	<b>704 881</b>	<b>1 542 831</b>	<b>4 103 028</b>	<b>1 109 263</b>	<b>4 926 015</b>	<b>12 938 178</b>	<b>2 657 101</b>	<b>949 882</b>	<b>2 796 726</b>	<b>1 848 103</b>	<b>1 780 389</b>	<b>1 605 470</b>

<sup>1)</sup> Ein Vergleich der einzelnen Kostenarten mit den Kosten der Jahre vor 2002 ist nicht möglich, da sich das Berechnungsprinzip von 2001 auf 2002 geändert hat. Bis einschließlich 2001 wurden die Ergebnisse nach dem Netto-Prinzip ermittelt, d.h. einzelne Kostenarten enthielten nicht die nicht-pflegesatzfähigen Kosten. Seit 2002 werden die Kosten nach dem Brutto-Prinzip ermittelt, nach dem die einzelnen Kostenarten die nicht-pflegesatzfähigen Kosten beinhalten. Einzig die Bereinigten Kosten können mit den Vorjahren verglichen werden. Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Kostennachweis 2005.

<sup>2)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2005  
2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1)</sup>									Abzüge <sup>1)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>1)</sup>	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Kosten der Krankenhäuser					Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Steuern			
					zusammen	Personal- kosten <sup>2)</sup>	Sachkosten		sonstige betriebliche Auf- wendungen					
							zu- sammen	Material- aufwand		Aufwendungen				zusammen
			Anzahl	in 1 000 EUR										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	64 332 907	457 082	63 875 825	40 957 758	22 621 447	15 911 763	6 709 684	221 743	70 260	74 877	7 600 532	56 732 375
	nach der Bettenzahl													
2	KH bis 49 Betten .....	400	697 097	663	696 434	437 754	243 167	149 478	93 690	10 107	3 773	5 406	19 395	677 702
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	1 697 892	3 718	1 694 174	1 082 327	589 808	374 276	215 532	15 877	5 870	6 162	75 746	1 622 146
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	3 286 174	13 391	3 272 784	2 123 797	1 119 210	761 200	358 010	22 944	6 530	6 833	161 414	3 124 761
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	3 885 487	27 050	3 858 437	2 503 518	1 335 368	920 268	415 100	16 486	5 672	3 065	204 344	3 681 143
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	7 950 131	64 456	7 885 675	5 150 642	2 702 592	1 882 368	820 224	26 632	11 174	5 809	496 920	7 453 211
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	8 232 956	62 330	8 170 626	5 276 255	2 859 960	2 009 869	850 090	24 345	9 811	10 066	625 236	7 607 720
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	6 686 124	47 003	6 639 121	4 285 123	2 320 366	1 614 269	706 097	23 494	6 219	10 138	464 741	6 221 382
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	6 961 264	59 850	6 901 414	4 416 859	2 453 377	1 727 579	725 798	26 493	7 564	4 685	557 694	6 403 570
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	5 203 010	30 567	5 172 443	3 356 379	1 791 917	1 277 014	514 903	21 882	5 267	2 265	376 124	4 826 886
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	19 732 772	148 055	19 584 717	12 325 105	7 205 683	5 195 442	2 010 241	33 481	8 380	20 448	4 618 918	15 113 854
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	38 107 535	281 592	37 825 944	24 539 319	13 155 293	9 301 421	3 853 871	106 273	33 555	25 059	6 012 316	32 095 219
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	14 144 928	103 883	14 041 045	9 095 399	4 875 302	3 459 225	1 416 077	59 828	17 561	10 516	1 102 963	13 041 964
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	23 962 608	177 709	23 784 899	15 443 920	8 279 991	5 842 196	2 437 794	46 445	15 994	14 543	4 909 353	19 053 255
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	11 917 787	85 926	11 831 862	7 816 611	3 989 195	2 843 239	1 145 956	19 706	7 607	6 350	1 743 593	10 174 194
16	- rechtlich selbstständig.....	140	12 044 820	91 783	11 953 037	7 627 309	4 290 796	2 998 957	1 291 839	26 739	8 388	8 193	3 165 760	8 879 061
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	19 355 172	147 304	19 207 868	12 299 633	6 840 960	4 783 166	2 057 794	56 716	19 456	10 559	1 285 102	18 070 070
18	Private Krankenhäuser.....	570	6 870 200	28 186	6 842 014	4 118 806	2 625 195	1 827 176	798 019	58 755	17 250	39 259	303 114	6 567 086
	davon: <sup>3)</sup>													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	61 195 001	437 673	60 757 328	38 588 524	21 885 611	15 506 706	6 378 906	213 882	68 043	69 310	7 421 917	53 773 084
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten .....	294	548 474	648	547 826	328 624	206 653	131 264	75 389	8 363	3 449	4 186	14 816	533 659
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	1 440 655	3 220	1 437 435	895 571	523 682	342 901	180 782	14 635	5 447	3 547	67 178	1 373 477
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	2 895 905	12 605	2 883 300	1 830 655	1 024 256	709 477	314 779	22 469	6 346	5 918	132 500	2 763 405
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	3 578 607	25 465	3 553 142	2 272 015	1 262 952	878 832	384 120	15 255	5 265	2 920	186 322	3 392 284
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	7 287 717	58 737	7 228 980	4 647 172	2 550 135	1 796 967	753 168	26 076	11 038	5 596	466 151	6 821 566
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	7 625 652	58 136	7 567 516	4 816 654	2 717 842	1 935 188	782 653	23 089	9 931	5 921	592 124	7 033 528
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	6 268 448	43 700	6 224 749	3 964 797	2 227 106	1 563 603	663 503	22 956	6 031	9 889	419 980	5 848 468
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	6 790 831	58 111	6 732 720	4 285 592	2 416 559	1 705 450	711 108	25 939	7 483	4 630	551 249	6 239 582
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	5 101 590	29 894	5 071 696	3 277 127	1 770 432	1 262 765	507 667	21 882	5 267	2 254	374 570	4 727 020
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	3 697 753	27 182	3 670 571	2 345 631	1 305 616	939 713	365 904	13 012	1 632	6 313	479 202	3 218 551
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	15 959 369	119 975	15 839 394	9 924 687	5 880 378	4 240 547	1 639 831	20 204	6 606	14 125	4 137 825	11 821 543
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklnika.....	34	11 517 623	87 551	11 430 072	7 055 538	4 357 198	3 166 359	1 190 839	7 619	3 092	9 718	3 801 206	7 716 417
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	48 494 176	346 790	48 147 386	30 847 272	17 056 546	12 051 755	5 004 791	190 167	60 022	53 401	3 568 359	44 925 817
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	897 761	3 320	894 441	532 059	350 088	220 874	129 214	10 299	3 046	1 996	47 536	850 225
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	285 441	12	285 428	153 656	121 780	67 718	54 062	5 798	1 883	4 195	4 816	280 624
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	36 018 697	265 729	35 752 968	22 947 520	12 677 723	9 043 474	3 634 248	103 304	32 447	24 421	5 870 116	30 148 581
36	KH bis 99 Betten .....	86	419 821	955	418 866	272 643	142 316	92 124	50 192	3 698	1 881	209	24 838	394 983
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	2 293 061	14 474	2 278 587	1 509 007	759 779	526 445	233 334	9 134	4 701	667	147 615	2 145 446
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	8 497 611	59 196	8 438 415	5 538 880	2 862 114	2 003 781	858 332	30 966	12 140	6 456	665 111	7 832 500
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	24 808 204	191 104	24 617 100	15 626 989	8 913 514	6 421 124	2 492 390	59 506	13 725	17 090	5 032 552	19 775 652
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	18 692 173	144 388	18 547 784	11 799 642	6 682 430	4 691 007	1 991 423	55 451	18 962	10 261	1 257 562	17 434 610
41	KH bis 99 Betten .....	127	702 535	2 276	700 259	455 268	238 871	158 071	80 800	5 763	1 728	357	32 818	669 617
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	2 807 031	20 717	2 786 314	1 785 247	988 615	669 150	319 465	11 439	3 623	1 013	136 856	2 670 174
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	10 326 897	86 896	10 240 000	6 515 912	3 693 432	2 618 710	1 074 723	24 877	8 767	5 779	721 277	9 605 620
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	4 855 711	34 499	4 821 212	3 043 215	1 761 511	1 245 076	516 435	13 373	3 733	3 113	366 511	4 489 199
45	- Private Krankenhäuser.....	487	6 484 132	27 556	6 456 576	3 841 363	2 525 459	1 772 224	753 235	55 127	16 634	34 628	294 239	6 189 892
46	KH bis 99 Betten .....	302	866 773	638	866 136	496 283	349 148	223 969	125 179	13 537	5 287	7 167	24 237	842 536
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	1 374 420	2 879	1 371 541	808 416	538 814	392 713	146 101	17 151	3 287	7 160	34 351	1 240 068
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	2 357 309	14 480	2 342 829	1 373 831	939 537	673 267	266 270	16 279	5 641	13 182	91 867	2 265 442
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	1 885 629	9 559	1 876 070	1 162 833	697 959	482 275	215 684	8 160	2 419	7 118	143 783	1 741 846
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	48 782 649	353 894	48 428 755	30 859 75								

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2005  
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1)</sup>										Abzüge <sup>4)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>4)</sup>
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Kosten der Krankenhäuser						Steuern			
					zusammen	Personal- kosten <sup>2)</sup>	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
							zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen		darunter		
												für Betriebs- mittelkredite		
in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt	Anzahl												
1	Deutschland.....	2 139	64 332 907	457 082	63 875 825	40 957 758	22 621 447	15 911 763	6 709 684	221 743	70 260	74 877	7 600 532	56 732 375
2	Baden-Württemberg .....	305	8 064 384	54 654	8 009 731	5 276 860	2 697 050	1 900 247	796 803	25 879	4 152	9 941	1 261 275	6 803 109
3	Bayern .....	385	9 655 974	63 757	9 592 217	6 221 747	3 318 171	2 375 396	942 776	43 292	17 025	9 006	974 225	8 681 749
4	Berlin .....	71	3 205 286	22 704	3 182 582	1 945 372	1 229 480	845 965	383 515	4 558	2 220	3 172	480 008	2 725 278
5	Brandenburg .....	47	1 618 251	12 608	1 605 643	994 165	602 465	421 538	180 927	5 290	1 629	3 724	57 878	1 560 374
6	Bremen .....	14	775 005	7 357	767 648	523 154	242 591	166 122	76 469	1 481	805	422	70 124	704 881
7	Hamburg .....	52	1 876 916	14 778	1 862 137	1 093 263	753 457	478 920	274 538	15 079	4 174	337	334 085	1 542 831
8	Hessen .....	175	4 556 326	34 846	4 521 481	2 872 892	1 620 913	1 159 080	461 833	19 656	6 241	8 020	453 298	4 103 028
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	1 224 651	4 376	1 220 275	769 264	443 746	330 462	113 285	3 917	2 049	3 348	115 388	1 109 263
10	Niedersachsen .....	204	5 662 017	39 784	5 622 233	3 723 727	1 873 796	1 309 597	564 199	19 551	4 880	5 158	736 002	4 926 015
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	14 901 824	111 419	14 790 405	9 522 253	5 214 105	3 658 622	1 555 483	44 608	16 674	9 440	1 963 646	12 938 178
12	Rheinland-Pfalz .....	97	2 953 911	21 441	2 932 469	1 940 358	979 608	676 889	302 719	10 298	1 749	2 206	296 810	2 657 101
13	Saarland .....	26	1 038 688	10 830	1 027 858	661 728	365 041	256 744	108 297	774	147	314	88 806	949 882
14	Sachsen.....	85	3 005 270	20 470	2 984 800	1 784 664	1 180 413	844 830	335 583	5 099	2 281	14 624	208 545	2 796 726
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 018 469	12 069	2 006 400	1 258 469	740 059	542 244	197 814	6 013	1 197	1 859	170 366	1 848 103
16	Schleswig-Holstein.....	104	2 012 591	23 559	1 989 032	1 262 340	717 929	484 589	233 340	8 001	3 052	762	232 202	1 780 389
17	Thüringen.....	46	1 763 345	2 431	1 760 915	1 107 502	642 622	460 518	182 103	8 247	1 986	2 544	157 875	1 605 470
	nach der Trägerschaft													
	- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	751	38 107 535	281 592	37 825 944	24 539 319	13 155 293	9 301 421	3 853 871	106 273	33 555	25 059	6 012 316	32 095 219
19	Baden-Württemberg .....	127	5 917 920	43 823	5 874 097	3 919 856	1 935 570	1 373 460	562 110	15 476	2 728	3 195	1 131 708	4 786 212
20	Bayern .....	211	7 587 058	50 558	7 536 500	4 915 607	2 592 353	1 858 484	733 869	24 277	10 869	4 263	870 287	6 716 771
21	Berlin .....	3	1 724 359	10 011	1 714 348	1 062 404	650 712	460 075	190 637	18	-	1 213	383 909	1 340 451
22	Brandenburg .....	22	1 007 419	8 372	999 048	647 616	349 277	241 254	108 023	1 624	695	530	41 246	966 174
23	Bremen .....	5	543 014	3 957	539 056	376 073	161 651	109 819	51 831	1 275	779	58	62 322	480 691
24	Hamburg .....	13	1 251 492	8 101	1 243 391	694 167	538 201	330 430	207 771	10 962	2 575	61	318 112	933 381
25	Hessen .....	67	2 998 149	25 144	2 973 005	1 937 456	1 020 486	729 629	290 857	11 564	3 449	3 499	388 091	2 610 058
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	508 492	2 342	506 150	321 535	183 618	138 630	44 989	584	437	413	82 540	425 951
27	Niedersachsen .....	68	3 205 178	21 099	3 184 079	2 129 161	1 046 093	706 191	339 902	7 181	2 305	1 644	579 202	2 625 976
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	5 865 376	45 785	5 819 592	3 808 806	1 992 639	1 427 764	564 875	15 341	4 798	2 806	1 204 968	4 660 408
29	Rheinland-Pfalz .....	19	1 228 510	10 048	1 218 462	803 577	408 058	295 537	112 521	5 594	1 035	1 233	205 017	1 023 493
30	Saarland .....	11	704 821	6 353	698 468	447 165	250 593	181 077	69 516	434	53	275	80 468	624 353
31	Sachsen.....	39	2 031 202	15 844	2 015 358	1 233 487	775 751	557 685	218 065	2 455	1 510	3 666	178 655	1 852 547
32	Sachsen-Anhalt.....	23	1 428 217	9 862	1 418 355	906 997	506 203	385 046	121 157	3 772	693	1 383	150 860	1 277 357
33	Schleswig-Holstein.....	29	1 281 839	19 681	1 262 158	808 047	450 415	295 409	155 006	3 231	603	465	206 785	1 075 054
34	Thüringen.....	17	824 489	614	823 876	527 363	293 673	210 931	82 743	2 485	1 026	354	128 148	696 342
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	818	19 355 172	147 304	19 207 868	12 299 633	6 840 960	4 783 166	2 057 794	56 716	19 456	10 559	1 285 102	18 070 070
36	Baden-Württemberg .....	76	1 468 007	9 062	1 458 945	951 817	503 469	357 555	145 914	3 123	696	536	94 872	1 373 135
37	Bayern .....	54	1 038 994	9 740	1 029 254	669 066	355 752	251 254	104 498	3 428	1 052	1 008	68 842	970 152
38	Berlin .....	34	1 019 935	8 600	1 011 335	624 880	384 191	269 823	114 368	2 022	866	241	51 970	967 965
39	Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40	Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Hamburg .....	16	536 077	5 807	530 270	351 629	175 759	118 915	56 843	2 724	876	159	15 459	520 618
42	Hessen .....	59	1 137 804	7 597	1 130 208	679 554	446 030	317 167	128 863	3 438	800	1 185	48 676	1 089 129
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	210 181	418	209 764	134 101	74 400	57 766	16 634	1 191	481	71	8 511	201 670
44	Niedersachsen .....	77	1 760 403	14 908	1 745 495	1 145 043	592 898	429 055	163 843	6 028	1 535	1 526	120 112	1 640 290
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	8 449 276	61 963	8 387 313	5 354 151	3 005 427	2 081 806	923 621	23 863	10 490	3 872	719 153	7 730 123
46	Rheinland-Pfalz .....	60	1 606 946	11 292	1 595 654	1 059 470	531 856	356 230	175 627	3 821	550	507	86 523	1 520 423
47	Saarland .....	15	333 867	4 477	329 390	214 563	114 448	75 667	38 781	340	94	39	8 338	325 529
48	Sachsen.....	17	276 453	2 539	273 915	167 992	104 976	75 815	29 161	748	178	199	6 692	269 761
49	Sachsen-Anhalt.....	15	308 927	1 666	307 261	193 546	112 851	79 147	33 704	722	171	142	11 811	297 116
50	Schleswig-Holstein.....	35	358 846	1 800	357 046	233 112	121 900	82 212	39 688	1 900	821	134	17 528	341 317
51	Thüringen.....	13	308 615	1 817	306 798	200 953	103 623	77 703	25 920	1 781	506	441	7 743	300 872
	- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	570	6 870 200	28 186	6 842 014	4 118 806	2 625 195	1 827 176	798 019	58 755	17 250	39 259	303 114	6 567 086
53	Baden-Württemberg .....	102	678 457	1 768	676 689	405 187	258 011	169 232	88 779	7 280	727	6 210	34 694	643 762
54	Bayern .....	120	1 029 921	3 459	1 026 462	637 074	370 067	265 658	104 409	15 587	5 104	3 736	35 096	994 826
55	Berlin .....	34	460 992	4 093	456 899	258 088	194 577	116 068	78 509	2 517	1 354	1 717	44 129	416 862
56	Brandenburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	Bremen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg .....	23	89 347	871	88 475	47 467	39 497	29 574	9 923	1 394	723	117	514	88 833
59	Hessen .....	49	420 373	2 105	418 268	255 881	154 397	112 284	42 112	4 654	1 992	3 336	16 532	403 841
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	505 978	1 616	504 361	313 627	185 728	134 066	51 662	2 142	1 131	2 865	24 337	481 641
61	Niedersachsen .....	59	696 436	3 778										

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2005  
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1)</sup>										Abzüge <sup>4)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>4)</sup>		
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Kosten der Krankenhäuser						Steuern					
					zusammen	Personal- kosten <sup>2)</sup>	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
							zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen		darunter für Betriebs- mittelkredite				
Anzahl	in 1 000 EUR															
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser <sup>3)</sup>																
69	Deutschland.....	1 846	61 195 001	437 673	60 757 328	38 588 524	21 885 611	15 506 706	6 378 906	213 882	68 043	69 310	7 421 917	53 773 084		
70	Baden-Württemberg .....	253	7 693 099	52 799	7 640 301	4 998 045	2 609 320	1 855 549	753 771	24 086	3 890	8 850	1 249 317	6 443 782		
71	Bayern .....	338	9 135 914	60 029	9 075 885	5 821 530	3 205 818	2 302 036	903 782	40 357	15 984	8 179	946 736	8 189 178		
72	Berlin .....	63	3 146 695	22 172	3 124 523	1 902 977	1 213 870	838 002	375 867	4 510	2 220	3 167	477 241	2 669 454		
73	Brandenburg .....	43	1 522 447	12 114	1 510 334	924 378	576 980	409 243	167 737	5 277	1 629	3 698	53 896	1 468 552		
74	Bremen .....	12	760 386	7 357	753 030	512 172	238 981	164 484	74 498	1 455	779	421	70 124	690 263		
75	Hamburg .....	49	1 876 162	14 765	1 861 397	1 092 718	753 262	478 827	274 435	15 079	4 174	337	333 953	1 542 209		
76	Hessen .....	154	4 317 180	32 939	4 284 241	2 686 876	1 571 409	1 135 264	436 145	19 312	6 207	6 644	444 833	3 872 347		
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	1 213 278	4 376	1 208 903	760 396	441 243	328 947	112 296	3 917	2 049	3 346	115 388	1 097 890		
78	Niedersachsen .....	186	5 331 197	36 694	5 294 503	3 470 091	1 799 916	1 270 314	529 601	19 402	4 867	5 094	715 061	4 616 136		
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	13 926 049	105 029	13 821 021	8 784 250	4 984 824	3 532 492	1 452 332	43 652	15 966	8 295	1 872 661	12 053 388		
80	Rheinland-Pfalz .....	83	2 817 229	20 938	2 796 291	1 835 328	949 175	660 034	289 140	9 652	1 739	2 136	291 823	2 525 406		
81	Saarland .....	26	1 038 688	10 830	1 027 858	661 728	365 041	256 744	108 297	774	147	314	88 806	949 882		
82	Sachsen .....	77	2 902 502	20 383	2 882 119	1 713 428	1 150 104	826 621	323 483	4 724	2 252	13 863	206 123	2 696 379		
83	Sachsen-Anhalt.....	42	1 921 840	11 962	1 909 878	1 193 139	709 209	528 312	180 896	5 766	1 191	1 763	168 971	1 752 869		
84	Schleswig-Holstein.....	75	1 874 980	22 856	1 852 124	1 159 560	684 141	466 733	217 407	7 762	2 964	661	229 525	1 645 455		
85	Thüringen.....	43	1 717 354	2 431	1 714 923	1 071 908	632 318	453 102	179 216	8 158	1 986	2 540	157 459	1 559 895		
nach der Zulassung																
darunter: Plankrankenhäuser																
86	Deutschland.....	1 568	48 494 176	346 790	48 147 386	30 847 272	17 056 546	12 051 755	5 004 791	190 167	60 022	53 401	3 568 359	44 925 817		
87	Baden-Württemberg .....	193	5 888 715	41 192	5 847 523	3 874 026	1 948 245	1 369 810	578 434	19 345	3 583	5 907	630 104	5 258 611		
88	Bayern .....	282	7 249 569	48 557	7 201 013	4 718 307	2 442 046	1 729 552	712 494	36 045	13 798	4 615	566 956	6 682 614		
89	Berlin .....	39	2 171 375	18 624	2 152 752	1 318 968	828 270	571 023	257 247	4 112	2 027	1 401	137 460	2 033 915		
90	Brandenburg .....	40	1 465 730	11 654	1 454 076	888 922	556 387	396 311	160 076	5 101	1 549	3 667	51 273	1 414 457		
91	Bremen .....	12	760 386	7 357	753 030	512 172	238 981	164 484	74 498	1 455	779	421	70 124	690 263		
92	Hamburg .....	27	1 260 431	12 719	1 247 712	736 670	498 109	301 188	196 921	12 715	1 975	219	100 751	1 159 680		
93	Hessen .....	119	3 422 920	24 712	3 398 208	2 114 721	1 262 523	912 312	350 211	16 976	5 340	3 988	252 253	3 170 667		
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	888 331	3 115	885 216	560 971	317 009	231 066	85 944	3 904	2 049	3 331	50 048	838 283		
95	Niedersachsen .....	177	4 441 461	32 779	4 408 682	2 914 660	1 472 236	1 059 709	412 526	17 436	4 796	4 350	322 945	4 118 516		
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	11 488 185	85 528	11 402 657	7 270 698	4 082 844	2 883 211	1 199 633	41 996	14 846	7 118	969 099	10 519 085		
97	Rheinland-Pfalz .....	70	2 311 995	17 248	2 294 747	1 524 661	761 473	519 718	241 755	7 226	1 303	1 387	128 618	2 183 377		
98	Saarland .....	25	742 812	8 082	734 730	481 485	252 181	181 137	71 045	774	147	290	31 462	711 350		
99	Sachsen.....	73	2 387 610	16 026	2 371 584	1 407 450	947 427	670 198	277 229	4 563	2 252	12 144	83 526	2 304 084		
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 353 938	5 595	1 348 344	858 541	483 501	358 067	125 433	4 736	1 164	1 566	66 196	1 287 742		
101	Schleswig-Holstein.....	58	1 257 828	11 173	1 246 655	792 025	448 035	328 537	119 498	6 068	2 848	527	60 544	1 197 284		
102	Thüringen.....	38	1 402 890	2 431	1 400 459	872 995	517 280	375 432	141 848	7 714	1 566	2 470	47 001	1 355 888		

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

<sup>3)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

<sup>4)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.

Kostenkosten der Krankenhaus 2005  
3.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Zum Inhalt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1)</sup>												nicht zu- rechnbare Personal- kosten
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		
														Anzahl	
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	40 957 758	10 392 370	14 005 417	5 520 543	3 933 180	471 399	1 875 516	853 562	2 708 927	207 577	310 418	678 849	
	nach der Bettenzahl														
2	KH bis 49 Betten .....	400	437 754	86 062	165 372	53 412	39 311	11 692	22 742	5 864	38 660	2 662	3 239	8 737	
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	1 082 327	211 901	429 526	131 325	94 277	22 708	57 172	17 979	86 229	4 356	9 669	17 186	
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	2 123 797	457 563	822 114	258 344	178 898	34 839	119 060	39 763	159 445	8 042	14 369	31 360	
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	2 503 518	596 714	943 610	272 374	239 436	28 112	137 815	48 078	177 964	10 506	14 267	34 642	
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	5 150 642	1 248 159	1 942 616	561 973	510 733	55 991	265 018	95 680	340 967	22 941	32 470	74 095	
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	5 276 255	1 326 292	1 967 809	574 012	530 816	53 561	251 443	99 678	341 370	27 348	26 934	76 993	
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	4 285 123	1 078 254	1 578 499	482 314	422 000	39 181	200 043	84 896	272 295	24 672	33 153	69 815	
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	4 416 859	1 201 010	1 566 944	516 658	458 128	38 914	177 909	82 509	263 384	23 684	31 079	56 639	
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	3 356 379	905 586	1 193 597	407 901	330 854	27 232	154 001	63 807	182 725	14 305	28 243	48 127	
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	12 325 105	3 280 829	3 395 330	2 262 231	1 128 727	159 169	490 312	315 309	845 890	69 061	116 994	261 254	
12	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	24 539 319	6 235 281	8 069 731	3 612 568	2 302 299	297 297	1 142 166	552 073	1 589 862	130 657	205 057	402 329	
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	9 095 399	2 350 538	3 205 665	1 085 408	941 218	104 396	426 113	186 354	578 475	55 522	57 647	104 061	
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	15 443 920	3 884 743	4 864 066	2 527 159	1 361 081	192 901	716 053	365 719	1 011 388	75 134	147 410	298 268	
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	7 816 611	1 887 536	2 684 382	1 174 191	709 750	92 762	386 857	173 322	487 634	34 955	58 632	126 589	
16	- rechtlich selbstständig.....	140	7 627 309	1 997 206	2 179 683	1 352 968	651 330	100 139	329 196	192 397	523 754	40 179	88 778	171 679	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	12 299 633	3 110 907	4 502 647	1 406 183	1 223 150	123 399	568 344	226 904	816 169	60 390	72 251	189 287	
18	Private Krankenhäuser.....	570	4 118 806	1 046 182	1 433 039	501 793	407 731	50 703	165 005	74 585	302 895	16 530	33 110	87 233	
	davon: <sup>2)</sup>														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	38 588 524	9 987 273	12 862 573	5 237 872	3 827 740	425 540	1 759 221	805 836	2 567 936	195 384	294 956	624 195	
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten .....	294	328 624	58 282	127 330	37 813	30 176	9 698	17 758	5 089	31 623	1 513	2 225	7 117	
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	895 571	173 935	346 809	106 765	87 025	18 417	49 486	15 570	74 363	3 761	6 998	12 442	
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	1 830 655	402 458	691 583	220 603	164 811	29 229	103 736	34 426	138 115	6 803	12 342	26 549	
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	2 272 015	558 194	837 059	241 300	230 164	22 726	124 773	42 389	161 741	9 226	12 787	31 655	
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	4 647 172	1 162 736	1 692 611	502 589	489 719	44 957	241 873	86 674	313 455	20 583	30 212	61 762	
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	4 816 654	1 254 074	1 732 732	521 461	510 925	45 683	227 516	89 398	317 458	24 921	23 534	68 952	
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	3 964 797	1 029 456	1 416 645	450 399	408 590	32 491	183 759	77 491	253 614	23 307	31 500	57 546	
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	4 285 592	1 182 724	1 498 450	501 920	452 365	36 513	171 321	79 610	256 117	22 360	30 463	53 750	
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	3 277 127	893 420	1 153 330	398 971	327 269	26 748	149 202	61 710	178 519	14 095	27 964	45 897	
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	2 345 631	628 317	743 383	352 871	229 810	30 720	95 353	51 735	146 585	13 142	17 548	36 166	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	9 924 687	2 643 676	2 622 641	1 903 179	896 885	128 358	394 444	261 743	696 348	55 673	99 382	222 359	
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	7 055 538	1 888 152	1 647 932	1 546 129	594 185	95 980	257 119	194 010	519 008	34 963	87 802	190 258	
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	30 847 272	7 948 957	10 993 469	3 598 003	3 165 216	311 163	1 466 640	598 240	1 987 226	155 415	202 809	420 133	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	532 059	117 969	176 650	77 580	50 744	12 314	27 850	11 422	42 380	4 159	3 013	7 978	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	153 656	32 194	44 521	16 159	17 595	6 083	7 612	2 164	19 322	847	1 332	5 827	
	nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	22 947 520	5 978 188	7 266 635	3 429 344	2 234 889	268 040	1 070 616	515 706	1 500 231	123 782	196 414	363 675	
36	KH bis 99 Betten .....	86	272 643	56 323	106 031	33 164	24 111	5 545	17 493	5 349	19 308	773	2 082	2 464	
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	1 509 007	353 633	563 004	162 108	152 125	16 910	99 886	27 428	103 018	5 699	7 622	17 574	
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	5 538 880	1 391 988	2 021 325	608 904	580 701	55 539	308 087	103 776	347 340	30 112	36 610	54 498	
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	15 626 989	4 176 244	4 576 276	2 625 167	1 477 952	190 045	645 150	379 153	1 030 565	87 198	150 100	289 139	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	11 799 642	3 022 919	4 267 632	1 347 198	1 194 812	113 551	541 955	220 399	787 001	56 829	69 332	178 015	
41	KH bis 99 Betten .....	127	455 268	78 765	188 434	57 726	42 132	9 363	25 060	6 789	35 033	1 936	3 136	6 894	
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	1 785 247	412 216	684 884	202 889	162 295	19 730	89 463	32 983	130 969	8 118	13 676	28 027	
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	6 515 912	1 688 588	2 334 846	711 358	681 518	57 046	303 334	124 526	444 077	32 399	35 340	102 880	
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	3 043 215	843 349	1 059 468	375 225	308 867	27 412	124 098	56 102	176 922	14 376	17 181	40 215	
45	- Private Krankenhäuser.....	487	3 841 363	986 167	1 328 305	461 330	398 040	43 949	146 650	69 730	280 704	14 773	29 210	82 504	
46	KH bis 99 Betten .....	302	496 283	97 129	179 673	53 687	50 959	13 206	24 691	8 522	51 644	2 565	4 005	10 201	
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	808 416	194 804	280 755	96 906	80 555	15 316	39 160	16 405	65 869	2 212	3 832	12 603	
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	1 373 831	365 689	485 817	154 187	147 015	10 546	41 727	25 260	93 110	6 300	13 296	30 883	
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	1 162 833	328 545	382 060	156 549	119 511	4 882	41 072	19 543	70 081	3 696	8 077	28 818	
	nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	30 859 781	8 020 934	10 275 767	4 246 579	3 038 175	334 309	1 362 610	642 260	2 048 953	153 644	245 676	490 874	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	7 043 028	1 816 176	2 365 634	897 553	721 227	72 834	361 149	149 990	457 281	36 734	44 935	119 516	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	685 715	150 163	221 171	93 740	68 339	18 397	35 462	13 586	61 702	5 006	4 345	13 804	
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3)</sup>														
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	1 310 317	257 011	484 899	184 087	106 351	33 354	72 622	23 761	110 691	6 267	11 763	19 510	
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	1 173 113	279 850	422 799	152 505	100 361	15 070	61 781	22 404	87 937	4 441	9 203	16 764	
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	1 515 277	365 854	569 831	168 567	141 166	19 335	69 890	28 562	104 602	5 928	12 252	29 289	
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	2 283 094	540 482	841 002	257 586</									

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2005  
3.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1)</sup>												nicht zu- rechnbare Personal- kosten
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		
			Anzahl	in 1 000 EUR											
Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	2 139	40 957 758	10 392 370	14 005 417	5 520 543	3 933 180	471 399	1 875 516	853 562	2 708 927	207 577	310 418	678 849	
2	Baden-Württemberg .....	305	5 276 860	1 300 752	1 749 590	749 450	505 994	81 058	305 479	119 388	335 995	25 248	61 217	42 688	
3	Bayern .....	385	6 221 747	1 498 204	2 161 123	804 910	591 211	80 638	370 170	136 128	397 928	26 312	42 054	113 068	
4	Berlin .....	71	1 945 372	532 468	576 795	302 277	204 066	8 052	56 112	42 351	149 847	12 584	12 036	48 785	
5	Brandenburg .....	47	994 165	261 854	369 419	118 895	100 312	5 546	36 589	19 420	60 014	3 408	7 019	11 688	
6	Bremen .....	14	523 154	133 687	179 657	64 695	53 215	4 906	26 357	11 002	34 152	2 326	6 022	7 134	
7	Hamburg .....	52	1 093 263	313 594	340 094	153 948	121 497	7 798	18 884	7 440	76 557	10 772	19 571	23 108	
8	Hessen .....	175	2 872 892	711 082	1 001 234	385 642	281 403	52 419	126 034	58 231	188 591	15 963	17 878	34 415	
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	769 264	203 363	258 821	108 467	74 095	9 688	27 882	16 219	51 849	3 965	4 983	9 931	
10	Niedersachsen .....	204	3 723 727	918 129	1 285 144	512 243	351 494	43 853	203 232	75 285	237 191	19 339	29 298	48 520	
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	9 522 253	2 452 952	3 288 373	1 238 733	866 370	92 193	418 033	214 086	654 570	44 143	37 004	215 796	
12	Rheinland-Pfalz .....	97	1 940 358	497 704	676 502	237 288	181 324	31 564	95 053	39 708	125 591	12 698	14 845	28 081	
13	Saarland .....	26	661 728	155 141	244 369	81 786	64 308	14 846	35 021	15 458	42 126	2 894	1 457	4 323	
14	Sachsen.....	85	1 784 664	467 084	629 856	231 705	189 541	7 299	44 377	32 058	118 179	8 355	21 549	34 662	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	1 258 469	315 800	438 476	196 130	126 128	10 072	33 334	23 768	78 172	5 147	19 310	12 134	
16	Schleswig-Holstein.....	104	1 262 340	337 383	441 238	173 259	117 578	11 635	42 710	20 937	84 094	9 157	10 575	13 774	
17	Thüringen.....	46	1 107 502	293 173	364 726	161 115	104 645	9 832	36 247	22 083	74 072	5 268	5 600	30 741	
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	751	24 539 319	6 235 281	8 069 731	3 612 568	2 302 299	297 297	1 142 166	552 073	1 589 862	130 657	205 057	402 329	
19	Baden-Württemberg .....	127	3 919 856	963 728	1 280 409	587 350	367 439	58 594	228 360	98 539	247 718	17 875	39 443	30 400	
20	Bayern .....	211	4 915 607	1 214 339	1 684 920	645 466	465 323	54 369	291 006	110 299	299 817	20 472	32 333	97 262	
21	Berlin .....	3	1 062 404	291 856	269 252	195 674	111 386	536	30 907	28 441	85 881	8 580	6 964	32 927	
22	Brandenburg .....	22	647 616	166 779	244 685	78 661	62 789	4 108	25 364	13 665	38 420	2 312	3 219	7 616	
23	Bremen .....	5	376 073	94 852	132 129	47 770	36 021	2 857	18 155	8 600	23 306	1 445	5 485	5 453	
24	Hamburg .....	13	694 167	214 421	200 991	109 275	78 422	296	1 962	1 138	47 192	7 729	17 566	15 175	
25	Hessen .....	67	1 937 456	502 384	658 728	276 592	185 229	36 460	83 837	41 940	115 170	10 987	8 919	17 211	
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	321 535	83 460	100 221	52 734	29 647	3 842	12 040	6 966	22 842	1 829	3 183	4 772	
27	Niedersachsen .....	68	2 129 161	519 649	706 506	329 652	187 373	25 679	127 921	47 177	134 225	11 760	19 196	20 023	
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	3 808 806	951 651	1 214 327	579 032	314 878	54 404	164 257	102 451	273 468	19 801	18 202	116 334	
29	Rheinland-Pfalz .....	19	803 577	215 396	258 645	110 964	73 272	17 006	38 023	16 761	49 119	6 603	8 606	9 181	
30	Saarland .....	11	447 165	105 062	160 630	57 423	44 159	14 059	23 745	10 404	27 229	1 602	1 007	1 846	
31	Sachsen.....	39	1 233 487	319 289	429 870	177 562	129 997	5 183	31 556	20 636	79 382	6 553	16 923	16 535	
32	Sachsen-Anhalt.....	23	906 997	223 611	301 626	150 342	91 911	9 321	27 195	18 773	56 835	3 096	16 446	7 840	
33	Schleswig-Holstein.....	29	808 047	232 161	268 261	124 408	72 603	5 203	18 569	13 810	52 729	6 499	6 127	7 678	
34	Thüringen.....	17	527 363	136 642	158 531	89 664	51 849	5 379	19 269	12 473	36 529	3 513	1 437	12 077	
- Freigemeinnützige Krankenhäuser															
35	Deutschland.....	818	12 299 633	3 110 907	4 502 647	1 406 183	1 223 150	123 399	568 344	226 904	816 169	60 390	72 251	189 287	
36	Baden-Württemberg .....	76	951 817	237 845	330 931	112 299	102 795	14 830	55 716	14 988	56 330	5 040	13 748	7 294	
37	Bayern .....	54	669 066	154 166	243 837	75 043	69 213	12 059	43 493	12 111	43 075	3 299	5 797	6 973	
38	Berlin .....	34	624 880	167 517	226 212	74 539	61 527	5 971	17 620	11 400	45 247	3 163	4 471	7 214	
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
40	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
41	Hamburg .....	16	351 629	87 229	123 014	41 044	36 979	6 265	15 732	5 594	24 927	2 844	1 624	6 376	
42	Hessen .....	59	679 554	148 550	255 422	73 456	72 065	11 364	32 437	12 620	51 569	3 645	6 287	12 140	
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	134 101	36 872	47 879	17 312	12 410	1 580	2 903	2 506	8 784	744	494	2 617	
44	Niedersachsen .....	77	1 145 043	288 413	424 112	130 650	116 841	11 933	53 971	19 081	70 701	5 329	5 757	18 255	
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	5 354 151	1 396 552	1 958 111	617 801	513 310	35 973	240 172	104 757	354 246	23 019	17 746	92 464	
46	Rheinland-Pfalz .....	60	1 059 470	263 718	390 904	118 146	102 036	12 401	53 040	21 044	69 316	5 991	5 900	16 973	
47	Saarland .....	15	214 563	50 079	83 739	24 363	20 149	786	11 276	5 055	14 896	1 292	450	2 477	
48	Sachsen.....	17	167 992	43 503	63 138	14 703	20 743	1 444	4 852	3 136	11 252	1 105	1 875	2 241	
49	Sachsen-Anhalt.....	15	193 546	48 435	76 914	23 844	18 104	4 009	3 886	2 191	13 293	1 257	2 122	3 096	
50	Schleswig-Holstein.....	35	233 112	53 020	94 585	24 510	20 992	3 009	11 919	3 252	14 932	1 377	1 810	3 703	
51	Thüringen.....	13	200 953	48 856	74 146	23 286	18 821	2 752	8 303	4 008	15 710	616	1 887	2 566	
- Private Krankenhäuser															
52	Deutschland.....	570	4 118 806	1 046 182	1 433 039	501 793	407 731	50 703	165 005	74 585	302 895	16 530	33 110	87 233	
53	Baden-Württemberg .....	102	405 187	99 179	138 250	49 802	35 759	7 634	21 404	5 860	31 946	2 333	8 026	4 995	
54	Bayern .....	120	637 074	129 698	232 366	84 400	56 675	14 210	35 671	13 718	55 037	2 540	3 924	8 833	
55	Berlin .....	34	258 088	73 094	81 331	32 064	31 153	1 545	7 585	2 510	18 719	841	602	8 644	
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
58	Hamburg .....	23	47 467	11 944	16 089	3 629	6 096	1 237	1 190	708	4 438	199	380	1 557	
59	Hessen .....	49	255 881	60 148	87 085	35 594	24 110	4 595	9 760	3 671	21 852	1 331	2 672	5 064	
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	313 627	83 031	110 721	38 421	32 038	4 266	12 939	6 748	20 224	1 392	1 306	2 542	
61	Niedersachsen .....	59	449 523	110 066	154 525	51 942	47 280	6 241	21 340	9 027	32 265	2 251	4 344	10 242	
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	359 295	104 748	115 935	41 901	38 182	1 816	13 603	6 877	26 856	1 323	1 056	6 997	
63	Rheinland-Pfalz .....	18	77 311	18 589	26 953	8 178	6 016	2 158	3 989	1 903	7 155	104	338	1 927	
64	Saarland .....														

**3 Personalkosten der Krankenhäuser 2005**  
**3.2 Kostenarten nach Ländern**

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1)</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	<b>nach der Zulassung</b>													
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>													
86	Deutschland.....	1 568	30 847 272	7 948 957	10 993 469	3 598 003	3 165 216	311 163	1 466 640	598 240	1 987 226	155 415	202 809	420 133
87	Baden-Württemberg .....	193	3 874 026	961 887	1 350 250	459 345	406 659	46 058	242 566	79 146	240 436	19 852	35 616	32 213
88	Bayern .....	282	4 718 307	1 145 856	1 691 144	544 842	464 142	54 053	307 722	100 877	301 008	20 720	32 757	55 187
89	Berlin .....	39	1 318 968	364 666	442 552	163 472	144 965	7 486	34 281	25 680	102 445	8 736	6 001	18 684
90	Brandenburg .....	40	888 922	244 017	318 925	105 782	93 666	4 345	30 954	17 398	54 192	2 794	6 253	10 595
91	Bremen .....	12	512 172	131 585	175 125	63 539	52 675	4 341	25 518	10 661	33 493	2 280	5 971	6 985
92	Hamburg .....	27	736 670	217 289	257 880	75 768	91 327	4 039	14 030	5 969	39 688	6 666	15 160	8 854
93	Hessen.....	119	2 114 721	529 656	749 863	249 490	223 787	35 834	92 334	39 536	139 179	13 381	13 850	27 810
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	560 971	148 782	195 780	69 146	57 527	6 854	22 490	11 699	37 104	2 502	2 309	6 778
95	Niedersachsen .....	177	2 914 660	740 098	1 042 912	331 751	307 403	37 457	151 563	50 392	180 580	14 831	19 288	38 384
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	7 270 698	1 933 376	2 595 208	852 189	725 899	54 582	321 602	145 828	475 303	30 575	23 963	112 172
97	Rheinland-Pfalz .....	70	1 524 661	384 325	551 972	170 120	148 233	22 978	75 618	30 703	98 141	9 089	9 129	24 352
98	Saarland .....	25	481 485	114 351	186 920	57 696	42 287	7 184	25 122	9 912	30 963	2 215	994	3 840
99	Sachsen.....	73	1 407 450	372 741	519 473	160 563	151 525	4 828	35 048	25 944	88 508	7 852	11 154	29 814
100	Sachsen-Anhalt.....	39	858 541	219 812	321 487	104 255	90 458	6 884	24 492	15 529	54 812	3 437	6 159	11 216
101	Schleswig-Holstein.....	58	792 025	204 335	289 757	84 748	77 507	7 948	36 608	12 907	51 040	6 137	9 468	11 571
102	Thüringen.....	38	872 995	236 183	304 222	105 299	87 157	6 293	26 690	16 059	60 332	4 348	4 736	21 677

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2005  
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1)</sup>																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf darunter						Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten		
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf											Im- plantate	Trans- plantate
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	22 621 447	1 285 050	10 830 073	2 588 223	626 178	232 395	1 199 543	1 302 687	908 464	1 600 343	27 994	1 502 671	2 234 452	1 451 757	508 044	182 740	2 762 080	205 332	429 025	59 517	1 170 705
nach der Bettenzahl																							
2	KH bis 49 Betten .....	400	243 167	24 088	86 587	18 607	1 325	4 408	13 975	11 030	3 393	12 772	35	15 349	21 095	23 952	9 009	3 509	20 088	4 228	5 472	2 359	27 432
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	589 808	59 850	214 116	47 338	7 055	8 325	17 998	30 767	11 477	40 325	536	39 762	57 607	49 170	24 812	11 488	55 500	6 864	11 146	2 941	56 551
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	1 119 210	89 309	484 335	92 673	17 523	10 720	39 153	58 827	26 646	87 084	1 108	78 374	106 362	91 337	34 798	19 455	118 207	14 155	24 560	2 819	55 498
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	1 335 368	90 837	605 733	116 091	26 904	15 749	68 041	90 929	34 998	106 048	941	93 696	126 925	95 427	37 689	12 418	150 289	12 629	32 124	3 077	74 525
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	2 702 592	183 938	1 230 299	249 507	57 233	29 846	109 585	180 118	72 357	214 983	967	186 881	273 474	181 051	66 575	34 430	311 067	24 522	66 807	7 776	135 774
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	2 859 960	196 707	1 332 606	316 425	67 092	29 266	145 169	179 719	68 206	210 515	2 216	187 312	285 489	179 857	43 258	32 902	368 833	22 833	63 681	7 755	138 727
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	2 320 366	136 278	1 103 065	264 548	57 578	24 843	130 114	136 014	62 708	158 024	1 311	148 468	221 048	148 220	49 899	24 130	292 831	18 666	47 516	5 411	124 835
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	2 453 377	130 378	1 174 103	288 060	62 974	24 486	128 922	151 652	71 685	169 494	288	149 740	267 548	154 685	80 870	18 711	298 647	19 309	47 697	5 811	105 878
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	1 791 917	121 835	876 516	233 453	51 437	19 788	105 367	117 444	51 466	122 794	2 010	118 166	156 697	96 570	38 101	9 402	235 625	15 619	35 130	3 801	84 456
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	7 205 683	251 832	3 722 714	961 523	277 059	64 964	441 218	346 188	505 528	478 303	18 582	484 922	718 207	431 487	123 033	16 297	910 992	66 508	94 894	17 768	367 030
nach der Trägerschaft																							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	13 155 293	643 548	6 418 019	1 612 134	414 816	128 335	728 320	699 013	669 710	854 363	21 881	916 744	1 293 197	797 380	293 923	78 950	1 690 315	118 501	217 253	29 913	657 549
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	4 875 302	303 660	2 307 473	555 885	135 905	53 535	269 541	280 188	162 946	335 479	2 708	332 926	503 538	312 270	56 037	38 404	616 497	46 342	100 546	11 627	245 980
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	8 279 991	339 888	4 110 545	1 056 249	278 912	74 800	458 778	418 826	506 764	518 884	19 174	583 817	789 659	485 110	237 886	40 546	1 073 818	72 158	116 707	18 286	411 568
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	3 989 195	202 342	1 953 529	502 031	134 366	38 102	225 658	192 077	219 766	251 347	7 131	284 145	394 026	248 906	42 356	32 187	527 103	33 956	59 609	9 198	201 839
16	- rechtlich selbstständig.....	140	4 290 796	137 547	2 157 016	554 218	144 545	36 697	233 121	226 749	286 998	267 537	12 043	299 672	395 634	236 204	195 530	8 359	546 715	38 202	57 098	9 088	209 731
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	6 840 960	469 929	3 160 326	706 811	153 981	70 757	337 313	440 886	173 720	502 475	2 726	428 836	703 659	471 557	144 096	78 670	830 847	59 824	162 304	20 416	310 496
18	Private Krankenhäuser.....	570	2 625 195	171 573	1 251 728	269 279	57 381	33 303	133 910	162 788	65 034	243 505	3 386	157 091	237 596	182 820	70 024	25 121	240 917	27 007	49 468	9 188	202 660
davon: <sup>2)</sup>																							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	21 885 611	1 195 081	10 690 397	2 533 010	625 420	230 589	1 191 868	1 302 421	896 449	1 600 307	27 994	1 423 463	2 140 596	1 392 324	473 550	167 266	2 626 945	192 372	417 871	57 167	1 108 577
nach der Bettenzahl																							
20	KH bis 49 Betten .....	294	206 653	19 007	80 332	16 302	1 324	4 273	13 658	10 936	3 047	12 736	35	12 503	17 426	19 967	6 223	2 475	16 514	2 100	4 763	1 996	23 346
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	523 682	50 596	206 141	43 558	7 054	8 225	17 719	30 761	10 909	40 325	536	33 970	49 957	42 130	20 325	9 651	45 914	6 149	10 049	2 236	46 564
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	1 024 256	76 111	468 744	86 498	17 522	10 452	38 352	58 817	25 641	87 084	1 108	68 418	93 614	82 213	30 053	17 545	102 793	10 731	22 940	2 590	48 504
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	1 262 952	81 058	592 565	110 567	26 761	15 613	67 241	90 885	33 896	106 048	941	85 108	117 219	89 059	34 358	11 632	137 830	11 742	30 758	2 882	68 741
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	2 550 135	165 809	1 200 786	237 841	57 162	29 450	108 044	180 083	69 692	214 983	967	170 544	252 310	169 432	57 754	28 982	286 468	22 244	64 608	7 518	123 681
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	2 717 842	182 508	1 303 495	305 736	66 791	28 898	143 333	179 696	65 520	210 515	2 216	172 225	269 418	170 411	37 731	30 418	336 587	21 217	61 705	7 542	124 584
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	2 227 106	127 108	1 082 304	256 415	57 519	24 608	129 143	135 984	60 595	158 024	1 311	138 069	210 908	141 321	45 958	22 682	270 086	17 686	46 516	5 213	119 254
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	2 416 559	125 805	1 165 824	284 385	62 915	24 410	128 392	151 649	70 936	169 494	288	145 517	262 505	152 161	80 790	18 711	289 455	18 878	46 994	5 799	104 119
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	1 770 432	119 398	871 763	231 680	51 340	19 759	105 086	117 427	51 105	122 794	2 010	114 447	153 533	95 308	37 419	8 872	232 222	15 300	34 852	3 624	83 694
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	1 305 616	65 051	658 128	170 706	39 312	13 556	80 629	72 554	67 396	88 472	1 113	77 654	135 600	73 897	8 056	10 680	174 168	8 350	21 618	3 279	69 133
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	5 880 378	182 630	3 060 315	789 321	237 720	51 345	360 271	273 630	437 713	389 832	17 469	405 008	578 105	356 424	114 882	5 617	734 907	57 976	73 067	14 488	296 958
nach der Zulassung																							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinka.....	34	4 357 198	112 877	2 355 849	593 697	185 010	35 344	276 186	198 315	383 590	289 797	17 033	299 191	389 010	259 788	74 926	1 011	521 588	38 114	45 585	9 431	249 828
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	17 056 546	1 046 347	8 155 011	1 900 814	432 357	185 332	888 911	1 079 956	503 463	1 278 054	10 941	1 096 208	1 709 751	1 088 423	388 357	163 660	2 061 124	148 199	363 996	44 438	791 033
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	350 088	26 794	139 897	30 324	7 242	7 974	20 764	16 830	8 401	25 824	10	21 157	30 924	31 433	8 306	1 316	34 416	4 467	5 772	2 101	43 504
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	121 780	9 062	39 640	8 174	811	1 939	6 007	7 319	995	6 633	10	6 908	10 911	12 681	1 962	1 279	9 817	1 593	2 518	1 197	24 213
nach der Trägerschaft																							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	12 677 723	590 156	6 324 790	1 576 091	414 119	127 194	723 144	698 826	660 118	854 352	21 881	865 114	1 234 118	763 591	272 526	67 659	1 587 296	113 018	211 305	29 297	618 854
36	KH bis 99 Betten .....	86	142 316	12 295	54 870	10 981	2 048	1 670	4 206	6 275	4 465	8 498	501	11 110	13 172	10 039	6 648	3 916	13 938	1 987	3 243	677	10 420
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	759 779	50 791	352 751	61 335	14 280	8 236	38 505	50 085	21 304	61 489	613	55 307	65 814	52 467	22 396	12 717	88 985	7 577	17 919	1 781	31 272
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	2 862 114	171 950	1 346 494	313 236	69 555	34 335	141 977	183 645	80 934	194 849	1 706	200 279	278 298	174 457	57 943	37 060	367 302	22 529	62 999	6 759	136 043
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	8 913 514	355 120	4 570 674	1 190 539	328 236	82 954	538 456	458 822	553 415	589 515	19 061	598 417	876 834	526 627	185 539	13 966	117 071	80 925	127 144	20 079	441 118
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	6 682 430	448 066	3 130 116	694 953	153 955	70 432	335 891	440 837	172 355	502 456											



4 Sachkosten der Krankenhäuser 2005  
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1)</sup>																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschafte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	
					zusammen	darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate											Trans- plantate
		Anzahl	in 1 000 EUR																				
	nach der Förderung																						
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	17 366 039	962 749	8 429 232	2 020 222	486 404	180 105	924 824	1 024 405	728 543	1 247 464	21 613	1 141 935	1 706 696	1 102 510	416 006	132 856	2 088 070	151 528	334 767	44 899	854 790
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	4 047 704	196 475	2 081 628	474 289	130 963	40 571	240 273	253 866	158 510	320 386	6 361	253 464	392 065	245 701	47 276	31 815	494 642	34 785	74 813	8 971	186 070
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	471 867	35 857	179 537	38 498	8 053	9 913	26 772	24 150	9 396	32 457	20	28 065	41 835	44 113	10 268	2 595	44 233	6 060	8 290	3 298	67 717
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3)</sup>																						
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	757 279	67 044	323 593	63 793	9 185	11 194	31 217	40 218	14 786	75 299	287	48 705	70 422	63 179	20 739	12 708	65 692	8 652	14 718	4 513	57 313
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	785 355	45 729	381 581	72 542	15 585	11 275	32 401	51 594	18 577	89 862	980	47 938	65 166	55 598	22 128	13 635	85 723	6 622	14 740	2 788	43 707
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	935 827	53 966	464 361	77 042	21 095	8 161	54 341	60 154	23 976	91 744	563	54 823	85 676	59 264	22 914	11 744	93 632	7 087	18 411	2 023	61 927
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	1 200 155	82 448	557 541	113 257	26 514	14 187	58 192	81 220	35 447	92 440	1 141	81 628	118 585	82 100	36 147	14 523	128 784	11 378	29 853	3 190	53 978
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	353	2 941 003	213 962	1 333 514	288 038	66 869	33 190	135 431	198 755	76 184	205 826	1 757	200 760	293 531	197 923	61 560	30 552	343 737	26 125	73 717	7 936	157 687
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	198	2 241 872	137 057	1 043 202	234 372	52 073	24 672	109 684	143 916	54 870	153 383	1 935	145 994	227 122	145 064	49 730	27 914	288 209	18 021	51 505	4 870	103 184
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	117	1 992 268	128 775	971 364	240 796	49 660	22 399	106 732	136 041	57 266	133 024	210	130 705	193 755	129 289	25 022	22 482	232 642	16 422	44 567	5 966	91 280
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	157	4 113 505	201 749	2 036 200	504 786	112 290	41 167	241 713	254 252	135 253	296 867	3 300	241 787	411 948	246 867	137 764	22 325	503 450	32 676	76 665	9 333	192 743
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	87	6 918 347	264 351	3 579 041	938 382	272 151	64 345	422 158	336 271	480 090	461 862	17 821	471 124	674 391	413 041	97 547	11 383	885 076	65 390	93 694	16 550	346 759
	nach dem Anteil der Belegbetten																						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser .....	179	274 280	18 018	127 456	20 386	2 579	3 412	18 735	24 638	2 886	33 345	45	16 268	24 690	21 532	5 377	2 999	25 386	2 842	4 900	1 548	23 263
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	293	735 836	89 969	139 676	55 213	758	1 806	7 674	266	12 015	36	-	79 208	93 855	59 433	34 493	15 474	135 135	12 960	11 155	2 350	62 128
	davon:																						
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und/oder neurologischen Betten .....	234	725 238	88 775	137 053	54 288	758	1 792	7 595	241	11 892	30	-	78 573	93 020	58 078	33 513	15 026	134 370	12 590	10 946	2 330	60 964
64	KH bis 99 Betten .....	95	92 041	13 142	11 607	5 159	2	221	517	75	791	30	-	8 004	10 483	9 670	6 292	2 422	12 395	2 473	1 597	1 047	12 909
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	64	167 369	22 977	28 760	11 699	144	403	1 601	54	2 108	0	-	18 544	22 454	15 492	8 077	2 695	27 873	4 311	2 985	425	12 778
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	68	387 835	41 497	79 384	30 487	430	999	4 349	89	7 463	-	-	41 823	47 375	27 964	18 288	9 379	79 590	4 874	5 174	669	31 818
68	KH mit 500 bis 999 Betten .....	7	77 992	11 159	17 301	6 944	183	169	1 129	24	1 531	-	-	10 202	12 708	4 952	856	530	14 513	932	1 190	189	3 460
69	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken .....	59	10 598	1 193	2 623	925	0	15	79	25	123	6	-	635	835	1 355	980	449	765	370	209	20	1 164
	nachrichtlich:																						
71	Bundeswehrkrankenhäuser .....	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.  
<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.  
<sup>3)</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2005  
4.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1)</sup>																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf							Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versi- cherungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	
						darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate											Trans- plantate
		Anzahl	in 1 000 EUR																				
Krankenhäuser insgesamt																							
1	Deutschland.....	2 139	22 621 447	1 285 050	10 830 073	2 588 223	626 178	232 395	1 199 543	1 302 687	908 464	1 600 343	27 994	1 502 671	2 234 452	1 451 757	508 044	182 740	2 762 080	205 332	429 025	59 517	1 170 705
2	Baden-Württemberg .....	305	2 697 050	137 946	1 338 334	337 564	90 718	27 631	135 472	154 532	124 467	201 626	3 167	190 671	227 618	179 060	43 375	27 019	368 907	30 985	44 474	5 677	102 983
3	Bayern .....	385	3 318 171	156 262	1 663 113	391 548	102 177	32 418	189 024	208 677	137 517	239 886	4 868	216 157	331 833	199 241	60 342	31 042	396 807	27 865	61 004	8 031	166 475
4	Berlin .....	71	1 229 480	72 167	532 675	107 271	29 825	11 175	59 518	52 417	56 115	83 353	1 535	94 321	144 845	105 557	17 157	5 107	152 825	8 710	22 801	1 959	71 357
5	Brandenburg .....	47	602 465	39 748	284 929	69 539	15 887	6 354	28 374	30 958	18 521	47 045	1 611	38 086	57 950	32 719	13 678	5 887	63 792	6 512	10 918	825	47 421
6	Bremen .....	14	242 591	13 479	113 132	33 200	6 972	2 081	12 116	11 941	6 216	12 017	150	17 162	21 756	18 016	3 322	4 25	34 467	1 945	4 965	593	13 329
7	Hamburg .....	52	753 457	32 773	315 746	56 279	15 688	5 274	26 813	45 679	21 521	40 718	1 356	37 745	90 572	40 732	100 973	620	79 072	3 970	7 396	2 085	41 775
8	Hessen .....	175	1 620 913	89 046	789 167	159 158	39 904	16 297	88 151	99 642	56 170	118 000	2 631	105 061	173 929	96 592	38 789	11 775	197 607	13 130	28 844	1 877	75 094
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	443 746	24 327	229 422	57 011	13 269	4 702	30 429	20 964	22 900	33 580	582	28 774	47 195	28 877	4 653	1 405	45 650	3 771	10 207	744	18 723
10	Niedersachsen .....	204	1 873 796	115 687	891 308	210 947	51 585	20 584	101 393	117 434	76 466	141 330	2 383	126 385	170 308	129 678	16 915	8 987	244 304	13 271	35 213	5 908	115 832
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	5 214 105	300 834	2 417 925	583 094	142 580	51 623	275 702	309 740	198 016	335 543	3 820	349 340	570 698	334 274	75 272	66 503	652 584	52 505	116 098	19 825	258 248
12	Rheinland-Pfalz .....	97	979 608	55 642	468 011	126 232	24 356	10 394	56 368	60 265	36 548	67 199	1 031	69 202	81 114	68 183	14 326	7 659	134 639	11 009	22 744	2 920	44 159
13	Saarland .....	26	365 041	24 221	180 342	45 828	8 329	3 634	22 338	24 954	12 543	24 904	274	25 811	25 504	16 797	22 192	600	40 946	2 844	6 740	866	18 178
14	Sachsen.....	85	1 180 413	82 307	578 059	147 531	34 498	13 608	59 577	56 458	45 689	90 614	2 263	70 470	110 523	74 915	15 513	5 656	124 228	12 906	20 306	3 472	82 059
15	Sachsen-Anhalt.....	50	740 059	53 380	374 066	99 710	19 635	10 471	41 657	34 244	40 373	57 465	587	48 163	65 772	44 337	17 223	614	73 143	6 758	12 892	864	42 848
16	Schleswig-Holstein.....	104	717 929	45 341	342 757	81 048	13 695	7 500	38 892	42 702	29 299	54 297	839	42 634	52 744	45 940	59 508	6 417	77 263	4 066	13 052	1 113	27 095
17	Thüringen.....	46	642 622	41 892	311 088	82 262	17 059	8 650	33 719	32 079	26 104	52 766	897	42 690	62 089	36 839	4 806	3 023	75 847	5 086	11 372	2 759	45 130
nach der Trägerschaft																							
- Öffentliche Krankenhäuser																							
18	Deutschland.....	751	13 155 293	643 548	6 418 019	1 612 134	414 816	128 335	728 320	699 013	669 710	854 363	21 881	916 744	1 293 197	797 380	293 923	78 950	1 690 315	118 501	217 253	29 913	657 549
19	Baden-Württemberg .....	127	1 935 570	87 430	974 769	252 106	73 937	17 449	99 361	102 781	106 082	129 883	2 993	142 166	166 411	123 925	22 906	16 860	281 261	22 428	30 164	2 683	64 566
20	Bayern .....	211	2 592 353	112 987	1 306 897	318 095	90 006	23 796	157 217	161 102	120 208	171 248	4 320	170 525	263 466	145 602	42 252	25 585	327 477	20 847	45 793	4 611	126 312
21	Berlin .....	3	650 712	37 084	281 752	61 955	18 098	5 556	31 111	22 127	42 905	38 988	1 507	58 345	81 914	62 640	79	-	90 406	4 794	11 554	980	21 165
22	Brandenburg .....	22	349 277	22 115	157 513	42 698	9 501	4 101	18 730	14 571	12 769	23 041	27	23 104	37 882	16 906	3 133	4 605	45 889	3 116	5 796	640	28 578
23	Bremen .....	5	161 651	9 388	73 758	21 962	5 194	1 187	8 994	6 068	3 790	5 956	150	11 976	14 517	11 014	2 363	-	24 803	1 358	2 777	181	9 516
24	Hamburg .....	13	538 201	10 099	224 870	40 786	11 450	2 887	17 660	30 212	16 136	23 613	1 356	25 200	69 351	25 948	98 283	93	50 948	1 928	2 895	911	27 676
25	Hessen .....	67	1 020 486	56 398	491 621	110 330	27 337	9 790	52 921	56 674	43 917	65 187	1 858	69 528	111 655	56 814	24 591	9 386	125 132	8 420	17 058	426	49 456
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	183 618	9 139	99 975	26 291	4 845	1 791	16 285	8 067	13 269	13 369	570	11 430	17 956	12 284	17	-	19 996	2 253	3 219	130	7 220
27	Niedersachsen .....	68	1 046 093	47 659	489 434	123 002	32 979	9 105	59 199	55 227	54 150	69 916	1 871	76 539	89 287	70 090	8 300	3 863	157 398	6 883	16 727	3 272	76 641
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	1 992 639	89 145	959 149	239 417	68 689	20 666	110 135	111 194	113 027	119 637	2 848	153 276	216 722	109 355	16 393	11 904	255 307	21 909	35 522	9 473	114 485
29	Rheinland-Pfalz .....	19	408 058	16 809	219 014	68 604	11 331	4 573	28 731	21 372	23 134	29 727	667	27 638	30 995	27 127	865	-	56 584	4 341	7 413	1 081	16 192
30	Saarland .....	11	250 593	17 010	129 528	32 564	5 806	2 323	17 099	18 363	10 146	18 638	254	18 048	15 824	9 922	15 576	121	28 402	1 749	3 842	668	9 904
31	Sachsen.....	39	775 751	51 331	378 217	106 694	24 202	8 560	37 544	31 642	38 025	49 142	2 136	48 278	77 443	54 646	5 458	3 472	88 583	9 094	13 301	2 417	43 511
32	Sachsen-Anhalt.....	23	506 203	32 763	271 560	73 319	14 089	7 136	31 058	21 804	33 544	42 631	328	33 853	46 327	27 100	2 687	470	51 987	5 303	8 277	541	25 333
33	Schleswig-Holstein.....	29	450 415	24 897	217 272	56 068	8 998	4 925	28 862	23 741	24 115	29 711	644	26 506	26 328	28 278	50 957	2 591	49 757	2 064	8 009	406	13 349
34	Thüringen.....	17	293 673	19 294	142 690	38 244	8 353	4 490	13 412	14 070	14 493	23 676	355	20 333	27 119	15 727	62	-	36 385	2 015	4 907	1 495	23 645
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																							
35	Deutschland.....	818	6 840 960	469 929	3 160 326	706 811	153 981	70 757	337 313	440 886	173 720	502 475	2 726	428 836	703 659	471 557	144 096	78 670	830 847	59 824	162 304	20 416	310 496
36	Baden-Württemberg .....	76	503 469	30 976	248 132	60 747	12 339	5 855	24 905	35 225	13 092	44 405	141	33 791	42 659	32 202	11 589	7 514	62 850	4 378	10 337	1 997	17 044
37	Bayern .....	54	355 752	19 308	177 916	34 441	6 429	3 485	16 070	26 969	9 680	34 781	379	22 714	30 137	25 748	8 844	1 164	38 285	3 188	7 740	1 179	19 528
38	Berlin .....	34	384 191	25 629	173 938	28 564	8 412	3 688	19 274	20 230	8 726	31 870	25	24 357	45 267	25 123	8 700	3 519	42 277	2 740	8 086	632	23 923
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2005  
4.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1)</sup>																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versi- cherungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	
					zusammen	darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate											Trans- plantate
		Anzahl	in 1 000 EUR																				
	- Private Krankenhäuser																						
52	Deutschland.....	570	2 625 195	171 573	1 251 728	269 279	57 381	33 303	133 910	162 788	65 034	243 505	3 386	157 091	237 596	182 820	70 024	25 121	240 917	27 007	49 468	9 188	202 660
53	Baden-Württemberg .....	102	258 011	19 540	115 433	24 710	4 442	4 326	11 206	16 527	5 293	27 338	33	14 715	18 548	22 933	8 880	2 646	24 795	4 179	3 973	997	21 372
54	Bayern .....	120	370 067	23 967	178 300	39 012	5 742	5 137	15 738	20 607	7 628	33 858	169	22 919	38 231	27 891	9 245	4 293	31 045	3 830	7 470	2 241	20 635
55	Berlin .....	34	194 577	9 454	76 985	16 752	3 315	1 931	9 133	10 060	4 484	12 495	3	11 618	17 664	17 795	8 378	1 588	20 141	1 176	3 161	347	26 270
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	23	39 497	4 523	20 340	1 935	632	547	2 237	2 248	384	8 080	.	1 687	2 619	1 698	888	425	1 730	293	925	406	3 963
59	Hessen .....	49	154 397	12 346	74 476	14 636	3 552	1 491	9 099	9 232	2 964	13 893	770	9 769	15 364	11 168	4 482	821	12 758	1 374	2 776	329	8 734
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	185 728	9 672	94 456	20 661	5 181	1 860	9 962	9 536	6 983	16 112	.	12 649	16 839	12 121	4 492	1 146	18 417	951	4 951	451	9 584
61	Niedersachsen .....	59	234 805	12 453	125 816	31 926	5 732	4 468	14 910	20 677	6 214	19 770	413	14 519	20 569	16 155	3 014	2 516	21 956	1 923	4 952	995	9 938
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	216 039	14 619	91 462	16 832	4 603	2 140	12 374	13 120	5 442	16 251	10	14 078	28 020	16 287	2 991	3 068	19 082	3 029	4 590	872	17 940
63	Rheinland-Pfalz .....	18	39 693	4 925	13 305	3 720	347	486	1 115	2 250	1 054	827	.	2 925	3 673	3 747	944	.	4 105	1 124	946	293	3 705
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	29	299 687	16 571	154 648	31 003	7 960	3 423	18 099	18 998	6 041	34 319	125	15 048	24 657	14 468	6 148	1 390	24 729	3 282	4 331	408	34 009
66	Sachsen-Anhalt.....	12	121 005	10 557	54 096	11 911	3 223	1 831	4 982	6 698	4 058	8 832	259	6 869	6 309	8 949	9 713	130	9 420	498	2 137	220	12 105
67	Schleswig-Holstein.....	40	145 615	8 786	76 593	11 971	2 815	1 386	5 360	12 784	2 253	19 731	22	8 306	12 886	8 390	2 643	3 667	14 245	983	2 385	398	6 334
68	Thüringen.....	16	245 325	14 640	117 773	31 326	6 434	3 175	15 538	11 717	8 580	22 793	2	14 256	24 040	14 084	4 342	2 853	28 874	1 721	4 301	1 176	17 265
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser <sup>2)</sup>																							
69	Deutschland.....	1 846	21 885 611	1 195 081	10 690 397	2 533 010	625 420	230 589	1 191 868	1 302 421	896 449	1 600 307	27 994	1 423 463	2 140 596	1 392 324	473 550	167 266	2 626 945	192 372	417 871	57 167	1 108 577
70	Baden-Württemberg .....	253	2 609 320	125 888	1 323 645	331 914	90 718	27 409	134 521	154 524	123 504	201 620	3 167	181 976	218 638	171 000	39 714	26 411	350 106	28 038	43 005	5 402	95 497
71	Bayern .....	338	3 205 818	139 956	1 638 097	381 230	102 008	32 074	187 495	208 647	135 681	239 886	4 868	203 816	312 585	189 837	55 124	30 445	382 339	26 677	58 831	7 582	160 529
72	Berlin .....	63	1 213 870	70 344	529 853	106 336	29 802	11 151	59 414	52 413	55 916	83 353	1 535	92 835	143 015	104 228	15 528	3 317	150 990	8 419	22 671	1 956	70 715
73	Brandenburg .....	43	576 980	37 684	279 623	67 762	15 591	6 273	27 908	30 917	17 913	47 045	1 611	35 303	55 838	31 048	13 366	5 675	55 928	6 143	10 560	796	45 016
74	Bremen .....	12	238 981	13 107	112 689	32 983	6 972	2 071	12 093	11 941	6 147	12 017	150	16 646	21 448	17 689	2 918	383	34 083	1 935	4 888	593	12 602
75	Hamburg .....	49	753 262	32 754	315 700	56 243	15 688	5 274	26 813	45 679	21 521	40 718	1 356	37 737	90 551	40 656	100 973	620	79 059	3 960	7 393	2 085	41 775
76	Hessen .....	154	1 571 409	83 761	780 883	155 791	39 904	16 234	87 715	99 627	55 400	118 000	2 631	99 970	168 817	92 972	37 168	5 933	187 553	12 503	28 223	1 833	71 793
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	441 243	23 996	228 809	56 593	13 269	4 697	30 418	20 964	22 888	33 580	582	28 474	46 959	28 625	4 554	1 146	45 427	3 710	10 159	708	18 676
78	Niedersachsen .....	186	1 799 916	107 072	879 007	206 020	51 585	20 468	100 825	117 419	74 974	141 330	2 383	118 448	160 019	123 249	15 848	8 903	224 787	12 583	34 127	5 768	110 105
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	4 984 824	274 245	2 375 711	566 614	142 344	51 138	273 774	309 651	194 439	335 532	3 820	323 529	540 226	317 240	61 010	60 938	611 931	47 756	113 054	18 781	240 403
80	Rheinland-Pfalz .....	83	949 175	52 367	461 527	123 266	24 326	10 304	55 836	60 265	36 041	67 199	1 031	65 617	77 701	65 398	14 027	7 649	126 826	10 650	22 288	2 821	42 303
81	Saarland .....	26	365 041	24 221	180 342	45 828	8 329	3 634	22 338	24 954	12 543	24 904	274	25 811	25 504	16 797	22 192	600	40 946	2 844	6 740	866	18 178
82	Sachsen.....	77	1 150 104	78 845	571 080	145 024	34 497	13 469	59 175	56 454	44 583	90 614	2 263	66 860	106 382	72 416	15 137	5 656	119 717	12 143	19 860	3 453	78 554
83	Sachsen-Anhalt.....	42	709 209	49 911	369 040	97 720	19 635	10 407	41 382	34 233	40 026	57 446	587	45 461	63 061	42 394	13 697	190	70 164	6 505	12 521	839	35 425
84	Schleswig-Holstein.....	75	684 141	40 211	336 824	78 790	13 694	7 381	38 529	42 657	28 880	54 297	839	39 584	49 136	42 827	57 592	6 375	72 518	3 628	12 365	978	22 103
85	Thüringen.....	43	632 318	40 721	307 566	80 898	17 058	8 606	33 633	32 076	25 994	52 766	897	41 396	60 713	35 950	4 703	3 023	74 570	4 878	11 186	2 706	44 905
nach der Zulassung																							
darunter: Plankrankenhäuser																							
86	Deutschland.....	1 568	17 056 546	1 046 347	8 155 011	1 900 814	432 357	185 332	888 911	1 079 956	503 463	1 278 054	10 941	1 096 208	1 709 751	1 088 423	388 357	163 660	2 061 124	148 199	363 996	44 438	791 033
87	Baden-Württemberg .....	193	1 948 245	107 082	952 142	242 350	56 384	20 813	91 498	127 820	61 039	154 761	388	136 463	169 389	124 437	35 901	26 324	259 483	20 735	36 601	4 735	74 954
88	Bayern .....	282	2 442 046	113 711	1 220 728	278 706	56 111	26 014	135 624	170 603	76 687	198 104	2 481	160 185	229 360	148 305	52 971	29 532	299 391	21 164	55 808	5 568	105 323
89	Berlin .....	39	828 270	59 455	356 034	64 332	17 062	8 456	39 975	39 561	20 503	62 442	206	58 312	96 217	55 248	15 267	3 161	108 034	6 014	17 653	1 004	51 870
90	Brandenburg .....	40	556 387	35 783	272 391	66 003	15 301	6 099	27 049	30 602	17 310	46 716	1 611	33 707	53 644	28 985	12 058	5 147	54 129	5 968	10 048	786	43 739
91	Bremen .....	12	23																				

**5 Kosten der Ausbildungsstätten 2005**  
**5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen**

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1)</sup>			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	1 034	457 082	304 272	99 858	52 952
	nach der Bettenzahl						
2	KH bis 49 Betten .....	400	3	663	123	101	438
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	32	3 718	1 983	696	1 039
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	81	13 391	6 397	2 727	4 266
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	132	27 050	16 861	6 249	3 939
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	241	64 456	38 524	13 092	12 840
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	197	62 330	41 468	13 122	7 740
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	117	47 003	29 091	10 635	7 277
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	98	59 850	37 242	16 304	6 303
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	59	30 567	23 347	4 852	2 367
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	74	148 055	109 234	32 079	6 743
	nach der Trägerschaft						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	490	281 592	199 602	60 128	21 862
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	220	103 883	72 022	18 066	13 795
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	270	177 709	127 580	42 062	8 067
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	175	85 926	63 582	15 532	6 812
16	- rechtlich selbstständig.....	140	95	91 783	63 998	26 530	1 255
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	466	147 304	91 776	31 727	23 801
18	Private Krankenhäuser.....	570	78	28 186	12 893	8 003	7 289
	davon: <sup>2)</sup>						
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	963	437 673	291 448	95 738	50 487
	nach der Bettenzahl						
20	KH bis 49 Betten .....	294	2	648	122	101	425
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	28	3 220	1 588	593	1 039
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	73	12 605	5 828	2 573	4 204
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	125	25 465	15 674	5 955	3 835
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	225	58 737	35 120	12 060	11 557
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	180	58 136	38 745	11 950	7 441
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	106	43 700	27 373	9 756	6 571
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	94	58 111	35 823	15 984	6 303
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	57	29 894	22 787	4 741	2 367
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	25	27 182	19 070	4 411	3 701
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	48	119 975	89 318	27 615	3 042
	nach der Zulassung						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	30	87 551	63 573	23 614	364
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	924	346 790	226 541	71 543	48 705
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	9	3 320	1 334	581	1 405
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	-	12	-	0	12
	nach der Trägerschaft						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	432	265 729	188 479	56 629	20 621
36	KH bis 99 Betten .....	86	8	955	421	315	219
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	81	14 474	9 370	3 549	1 556
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	199	59 196	40 034	11 112	8 050
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	144	191 104	138 654	41 653	10 797
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	455	144 388	90 263	31 199	22 926
41	KH bis 99 Betten .....	127	20	2 276	1 206	343	727
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	99	20 717	10 984	4 385	5 348
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	271	86 896	53 793	19 221	13 882
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	65	34 499	24 279	7 251	2 969
45	- Private Krankenhäuser.....	487	76	27 556	12 706	7 910	6 940
46	KH bis 99 Betten .....	302	2	638	83	37	518
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	18	2 879	1 148	595	1 136
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	41	14 480	7 411	3 432	3 637
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	15	9 559	4 065	3 846	1 648
	nach der Förderung						
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	805	353 894	231 607	81 325	40 962
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	149	80 447	58 507	13 832	8 108
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	9	3 332	1 334	581	1 417
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3)</sup>						
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	23	6 770	3 242	896	2 632
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	36	7 090	3 127	1 421	2 542
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	68	14 186	7 726	3 602	2 858
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	104	25 182	14 275	5 793	5 114
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	353	249	64 278	40 688	14 137	9 453
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	198	159	48 876	30 388	10 324	8 164
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	117	104	45 783	29 178	9 637	6 968
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	157	143	83 549	55 605	19 046	8 899
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	87	77	141 958	107 220	30 883	3 856
	nach dem Anteil der Belegbetten						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	179	11	1 769	864	459	446
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	293	71	19 409	12 824	4 119	2 466
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	234	71	19 394	12 823	4 119	2 452
64	KH bis 99 Betten .....	95	5	498	395	103	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	64	15	2 370	1 757	448	165
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	68	44	13 216	7 846	3 084	2 287
68	KH mit 500 bis 999 Betten .....	7	7	3 310	2 825	484	-
69	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	15	1	-	13
	nachrichtlich:						
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	8	1	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

<sup>3)</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

# 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2005

## 5.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1)</sup>			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
	Krankenhäuser insgesamt						
1	Deutschland.....	2 139	1 034	457 082	304 272	99 858	52 952
2	Baden-Württemberg .....	305	124	54 654	44 405	7 468	2 781
3	Bayern .....	385	147	63 757	49 010	8 240	6 506
4	Berlin .....	71	29	22 704	12 764	6 184	3 755
5	Brandenburg .....	47	29	12 608	6 412	2 672	3 524
6	Bremen .....	14	7	7 357	4 104	2 047	1 206
7	Hamburg .....	52	21	14 778	5 014	5 821	3 944
8	Hessen .....	175	85	34 846	24 418	8 118	2 310
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	12	4 376	548	3 750	78
10	Niedersachsen .....	204	115	39 784	29 867	6 254	3 663
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	269	111 419	66 869	24 943	19 606
12	Rheinland-Pfalz .....	97	55	21 441	17 990	2 709	742
13	Saarland .....	26	26	10 830	8 374	1 685	772
14	Sachsen.....	85	50	20 470	14 701	2 761	3 009
15	Sachsen-Anhalt.....	50	27	12 069	9 970	2 055	44
16	Schleswig-Holstein.....	104	33	23 559	8 169	14 644	745
17	Thüringen.....	46	5	2 431	1 658	507	265
	nach der Trägerschaft						
	- Öffentliche Krankenhäuser						
18	Deutschland.....	751	490	281 592	199 602	60 128	21 862
19	Baden-Württemberg .....	127	90	43 823	36 584	5 927	1 313
20	Bayern .....	211	107	50 558	38 382	6 177	6 000
21	Berlin .....	3	3	10 011	7 836	2 175	-
22	Brandenburg .....	22	15	8 372	5 088	1 044	2 239
23	Bremen .....	5	3	3 957	2 626	125	1 206
24	Hamburg .....	13	9	8 101	3 043	4 434	624
25	Hessen .....	67	46	25 144	18 561	4 811	1 772
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	4	2 342	210	2 054	78
27	Niedersachsen .....	68	56	21 099	16 804	3 367	927
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	66	45 785	30 912	9 789	5 084
29	Rheinland-Pfalz .....	19	15	10 048	8 661	1 201	186
30	Saarland .....	11	11	6 353	5 231	1 122	-
31	Sachsen.....	39	28	15 844	12 167	2 020	1 657
32	Sachsen-Anhalt.....	23	17	9 862	8 099	1 741	22
33	Schleswig-Holstein.....	29	19	19 681	5 248	13 943	490
34	Thüringen.....	17	1	614	152	197	265
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser						
35	Deutschland.....	818	466	147 304	91 776	31 727	23 801
36	Baden-Württemberg .....	76	28	9 062	6 712	1 221	1 129
37	Bayern .....	54	32	9 740	7 728	1 833	178
38	Berlin .....	34	20	8 600	4 739	1 794	2 068
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
40	Bremen .....	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg .....	16	12	5 807	1 971	1 386	2 449
42	Hessen .....	59	32	7 597	4 942	2 461	194
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	2	418	154	264	-
44	Niedersachsen .....	77	46	14 908	11 153	2 226	1 529
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	196	61 963	33 763	14 455	13 746
46	Rheinland-Pfalz .....	60	39	11 292	9 237	1 499	556
47	Saarland .....	15	15	4 477	3 143	562	772
48	Sachsen.....	17	11	2 539	1 767	488	283
49	Sachsen-Anhalt.....	15	7	1 666	1 342	302	22
50	Schleswig-Holstein.....	35	8	1 800	1 445	304	51
51	Thüringen.....	13	4	1 817	1 507	310	-
	- Private Krankenhäuser						
52	Deutschland.....	570	78	28 186	12 893	8 003	7 289
53	Baden-Württemberg .....	102	6	1 768	1 109	320	340
54	Bayern .....	120	8	3 459	2 900	230	328
55	Berlin .....	34	6	4 093	190	2 216	1 688
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	23	-	871	-	-	871
59	Hessen .....	49	7	2 105	915	846	344
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	6	1 616	184	1 432	-
61	Niedersachsen .....	59	13	3 778	1 910	661	1 207
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	7	3 671	2 195	699	777
63	Rheinland-Pfalz .....	18	1	101	93	9	-
64	Saarland .....	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	11	2 088	767	253	1 068
66	Sachsen-Anhalt.....	12	3	541	529	12	-
67	Schleswig-Holstein.....	40	6	2 078	1 476	397	205
68	Thüringen.....	16	-	-	-	-	-

## 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2005

### 5.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1)</sup>			
				Ins- gesamt	Personal- kosten	Sach- kosten	Auf- wendungen aus der Ausbildungs- stätten- Umlage
		Anzahl	in 1 000 EUR				
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2)</sup></b>						
69	Deutschland.....	1 846	963	437 673	291 448	95 738	50 487
70	Baden-Württemberg .....	253	115	52 799	42 793	7 224	2 781
71	Bayern .....	338	137	60 029	45 926	7 622	6 481
72	Berlin .....	63	29	22 172	12 764	6 184	3 224
73	Brandenburg .....	43	27	12 114	6 412	2 672	3 030
74	Bremen .....	12	7	7 357	4 104	2 047	1 206
75	Hamburg .....	49	21	14 765	5 014	5 821	3 931
76	Hessen .....	154	74	32 939	22 856	7 773	2 310
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	12	4 376	548	3 750	78
78	Niedersachsen .....	186	107	36 694	27 952	5 429	3 313
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	247	105 029	63 277	23 109	18 642
80	Rheinland-Pfalz .....	83	52	20 938	17 552	2 643	742
81	Saarland .....	26	26	10 830	8 374	1 685	772
82	Sachsen.....	77	48	20 383	14 701	2 761	2 921
83	Sachsen-Anhalt.....	42	26	11 962	9 894	2 024	44
84	Schleswig-Holstein.....	75	30	22 856	7 622	14 488	745
85	Thüringen.....	43	5	2 431	1 658	507	265
	<b>nach der Zulassung</b>						
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>						
86	Deutschland.....	1 568	924	346 790	226 541	71 543	48 705
87	Baden-Württemberg .....	193	111	41 192	32 856	5 555	2 781
88	Bayern .....	282	132	48 557	35 626	6 531	6 400
89	Berlin .....	39	28	18 624	10 246	5 154	3 224
90	Brandenburg .....	40	26	11 654	6 412	2 672	2 570
91	Bremen .....	12	7	7 357	4 104	2 047	1 206
92	Hamburg .....	27	19	12 719	3 302	5 742	3 675
93	Hessen .....	119	70	24 712	16 637	6 138	1 937
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	11	3 115	548	2 489	78
95	Niedersachsen .....	177	105	32 779	24 525	4 941	3 313
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	239	85 528	47 049	20 327	18 152
97	Rheinland-Pfalz .....	70	50	17 248	14 304	2 323	620
98	Saarland .....	25	25	8 082	6 153	1 156	772
99	Sachsen.....	73	46	16 026	10 988	2 116	2 921
100	Sachsen-Anhalt.....	39	23	5 595	4 569	981	44
101	Schleswig-Holstein.....	58	27	11 173	7 565	2 862	745
102	Thüringen.....	38	5	2 431	1 658	507	265

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2005  
6.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1,4)</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1,4)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl		in 1 000 EUR				
1	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>2 139</b>	<b>64 332 907</b>	<b>7 600 532</b>	<b>2 475 905</b>	<b>2 272 116</b>	<b>2 852 511</b>	<b>56 732 375</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>							
2	KH bis 49 Betten .....	400	697 097	19 395	9 561	65	9 769	677 702
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	1 697 892	75 746	32 278	1 396	42 072	1 622 146
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	3 286 174	161 414	59 033	5 677	96 703	3 124 761
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	3 885 487	204 344	82 005	8 118	114 221	3 681 143
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	7 950 131	496 920	210 492	12 843	273 585	7 453 211
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	8 232 956	625 236	235 405	3 351	386 479	7 607 720
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	6 686 124	464 741	197 541	4 366	262 834	6 221 382
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	6 961 264	557 694	243 681	7 892	306 121	6 403 570
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	5 203 010	376 124	184 194	6 812	185 118	4 826 886
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	19 732 772	4 618 918	1 221 714	2 221 596	1 175 607	15 113 854
	<b>nach der Trägerschaft</b>							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	38 107 535	6 012 316	1 845 436	2 251 471	1 915 410	32 095 219
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	14 144 928	1 102 963	438 459	30 176	634 328	13 041 964
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	23 962 608	4 909 353	1 406 977	2 221 295	1 281 082	19 053 255
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	11 917 787	1 743 593	513 711	765 102	464 780	10 174 194
16	- rechtlich selbstständig.....	140	12 044 820	3 165 760	893 266	1 456 193	816 301	8 879 061
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	19 355 172	1 285 102	525 571	17 491	742 039	18 070 070
18	Private Krankenhäuser.....	570	6 870 200	303 114	104 898	3 154	195 062	6 567 086
	davon: <sup>2)</sup>							
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 846</b>	<b>61 195 001</b>	<b>7 421 917</b>	<b>2 407 489</b>	<b>2 267 566</b>	<b>2 746 862</b>	<b>53 773 084</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>							
20	KH bis 49 Betten .....	294	548 474	14 816	6 759	65	7 991	533 659
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	1 440 655	67 178	26 720	1 394	39 063	1 373 477
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	2 895 905	132 500	46 824	3 660	82 017	2 763 405
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	3 578 607	186 322	73 142	8 118	105 062	3 392 284
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	7 287 717	466 151	193 963	10 499	261 690	6 821 566
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	7 625 652	592 124	222 726	3 351	366 046	7 033 528
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	6 268 448	419 980	188 691	4 179	227 110	5 848 468
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	6 790 831	551 249	242 755	7 892	300 601	6 239 582
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	5 101 590	374 570	184 194	6 812	183 564	4 727 020
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	3 697 753	479 202	129 311	78 262	271 629	3 218 551
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	15 959 369	4 137 825	1 092 403	2 143 334	902 088	11 821 543
	<b>nach der Zulassung</b>							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	11 517 623	3 801 206	925 642	2 200 278	675 287	7 716 417
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	48 494 176	3 568 359	1 465 873	65 747	2 036 739	44 925 817
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	897 761	47 536	13 432	1 476	32 627	850 225
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	285 441	4 816	2 543	65	2 209	280 624
	<b>nach der Trägerschaft</b>							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	36 018 697	5 870 116	1 791 938	2 246 922	1 831 256	30 148 581
36	KH bis 99 Betten .....	86	419 821	24 838	10 685	68	14 085	394 983
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	2 293 061	147 615	56 954	6 213	84 448	2 145 446
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	8 497 611	665 111	286 573	10 202	368 336	7 832 500
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	24 808 204	5 032 552	1 437 725	2 230 438	1 364 388	19 775 652
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	18 692 173	1 257 562	513 479	17 491	726 592	17 434 610
41	KH bis 99 Betten .....	127	702 535	32 918	17 095	1 049	14 774	669 617
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	2 807 031	136 856	51 312	4 474	81 070	2 670 174
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	10 326 897	721 277	283 436	6 476	431 365	9 605 620
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	4 855 711	366 511	161 636	5 492	199 384	4 489 199
45	- Private Krankenhäuser.....	487	6 484 132	294 239	102 073	3 153	189 014	6 189 892
46	KH bis 99 Betten .....	302	866 773	24 237	5 699	342	18 196	842 536
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	1 374 420	34 351	11 700	1 090	21 561	1 340 068
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	2 357 309	91 867	35 371	1 351	55 146	2 265 442
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	1 885 629	143 783	49 302	370	94 112	1 741 846
	<b>nach der Förderung</b>							
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	48 782 649	6 296 715	2 010 446	2 055 971	2 230 298	42 485 934
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	11 229 151	1 072 850	381 069	210 053	481 729	10 156 300
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	1 183 201	52 352	15 975	1 541	34 836	1 130 849
	<b>nach der Zahl der Fachabteilungen<sup>3)</sup></b>							
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	2 102 299	109 146	32 350	8 649	68 147	1 993 153
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	1 987 757	95 741	32 416	2 550	60 776	1 892 015
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	2 482 580	145 775	50 154	10 433	85 189	2 336 805
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	3 528 570	194 073	78 738	3 253	112 082	3 334 497
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	353	8 539 454	492 150	204 505	2 081	285 563	8 047 305
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	198	6 412 315	444 888	174 072	3 520	267 296	5 967 426
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	117	5 807 608	451 084	216 632	4 076	230 375	5 356 524
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	157	11 406 444	1 049 325	427 500	54 750	567 074	10 357 119
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	87	18 927 974	4 439 735	1 191 122	2 178 253	1 070 359	14 488 240
	<b>nach dem Anteil der Belegbetten</b>							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	179	616 041	17 286	6 056	179	11 052	598 755
63	<b>- Sonstige Krankenhäuser .....</b>	<b>293</b>	<b>3 137 906</b>	<b>178 615</b>	<b>68 416</b>	<b>4 551</b>	<b>105 649</b>	<b>2 959 291</b>
	<b>davon:</b>							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	234	3 097 089	176 885	66 935	4 551	105 400	2 920 203
64	KH bis 99 Betten .....	95	365 042	11 418	6 879	2	4 537	353 624
65	KH mit 100 bis 199 Betten .....	64	697 150	46 935	21 072	2 018	23 846	650 214
66	KH mit 200 bis 499 Betten .....	68	1 687 394	108 642	38 058	2 531	68 053	1 578 751
67	KH mit 500 bis 999 Betten .....	7	347 503	9 890	926	-	8 964	337 614
68	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	-	-	-	-	-	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	40 817	1 730	1 481	-	249	39 088
	<b>nachrichtlich:</b>							
71	<b>Bundeswehrkrankenhäuser.....</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

<sup>3)</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.  
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

<sup>4)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.

# 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2005

## 6.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1,3)</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1,3)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
	Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	2 139	64 332 907	7 600 532	2 475 905	2 272 116	2 852 511	56 732 375
2	Baden-Württemberg .....	305	8 064 384	1 261 275	450 386	357 106	453 783	6 803 109
3	Bayern .....	385	9 655 974	974 225	309 419	215 493	449 313	8 681 749
4	Berlin .....	71	3 205 286	480 008	135 377	243 422	101 209	2 725 278
5	Brandenburg .....	47	1 618 251	57 878	26 945	-	30 933	1 560 374
6	Bremen .....	14	775 005	70 124	15 095	29	55 000	704 881
7	Hamburg .....	52	1 876 916	334 085	53 829	115 018	165 237	1 542 831
8	Hessen .....	175	4 556 326	453 298	191 516	88 158	173 624	4 103 028
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	1 224 651	115 388	28 939	35 028	51 422	1 109 263
10	Niedersachsen .....	204	5 662 017	736 002	241 030	262 066	232 906	4 926 015
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	14 901 824	1 963 646	607 123	592 490	764 033	12 938 178
12	Rheinland-Pfalz .....	97	2 953 911	296 810	86 645	55 025	155 140	2 657 101
13	Saarland .....	26	1 038 688	88 806	22 666	40 313	25 828	949 882
14	Sachsen.....	85	3 005 270	208 545	104 887	54 472	49 186	2 796 726
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 018 469	170 366	76 297	72 212	21 856	1 848 103
16	Schleswig-Holstein.....	104	2 012 591	232 202	86 035	78 398	67 769	1 780 389
17	Thüringen.....	46	1 763 345	157 875	39 716	62 889	55 271	1 605 470
	nach der Trägerschaft							
	- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	751	38 107 535	6 012 316	1 845 436	2 251 471	1 915 410	32 095 219
19	Baden-Württemberg .....	127	5 917 920	1 131 708	394 131	352 833	384 744	4 786 212
20	Bayern .....	211	7 587 058	870 287	274 106	215 120	381 062	6 716 771
21	Berlin .....	3	1 724 359	383 909	107 314	239 641	36 954	1 340 451
22	Brandenburg .....	22	1 007 419	41 246	17 106	-	24 140	966 174
23	Bremen .....	5	543 014	62 322	12 071	29	50 223	480 691
24	Hamburg .....	13	1 251 492	318 112	48 333	114 779	155 000	933 381
25	Hessen .....	67	2 998 149	388 091	168 321	87 887	131 883	2 610 058
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	508 492	82 540	14 504	35 028	33 009	425 951
27	Niedersachsen .....	68	3 205 178	579 202	154 484	260 732	163 986	2 625 976
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	5 865 376	1 204 968	330 467	584 222	290 279	4 660 408
29	Rheinland-Pfalz .....	19	1 228 510	205 017	49 443	54 962	100 613	1 023 493
30	Saarland .....	11	704 821	80 468	18 869	40 313	21 286	624 353
31	Sachsen.....	39	2 031 202	178 655	91 718	53 616	33 321	1 852 547
32	Sachsen-Anhalt.....	23	1 428 217	150 860	62 234	71 863	16 764	1 277 357
33	Schleswig-Holstein.....	29	1 281 839	206 785	77 848	77 580	51 357	1 075 054
34	Thüringen.....	17	824 489	128 148	24 488	62 869	40 790	696 342
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	818	19 355 172	1 285 102	525 571	17 491	742 039	18 070 070
36	Baden-Württemberg .....	76	1 468 007	94 872	43 514	2 859	48 499	1 373 135
37	Bayern .....	54	1 038 994	68 842	29 045	177	39 620	970 152
38	Berlin .....	34	1 019 935	51 970	19 701	3 707	28 562	967 965
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg .....	16	536 077	15 459	5 494	239	9 726	520 618
42	Hessen .....	59	1 137 804	48 676	18 083	239	30 353	1 089 129
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	210 181	8 511	5 951	-	2 560	201 670
44	Niedersachsen .....	77	1 760 403	120 112	74 667	1 136	44 309	1 640 290
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	8 449 276	719 153	261 642	8 211	449 299	7 730 123
46	Rheinland-Pfalz .....	60	1 606 946	86 523	35 108	63	51 352	1 520 423
47	Saarland .....	15	333 867	8 338	3 796	-	4 542	325 529
48	Sachsen.....	17	276 453	6 692	3 945	-	2 747	269 761
49	Sachsen-Anhalt.....	15	308 927	11 811	7 780	40	3 991	297 116
50	Schleswig-Holstein.....	35	358 846	17 528	5 430	818	11 280	341 317
51	Thüringen.....	13	308 615	7 743	2 975	-	4 768	300 872
	- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	570	6 870 200	303 114	104 898	3 154	195 062	6 567 086
53	Baden-Württemberg .....	102	678 457	34 694	12 741	1 413	20 540	643 762
54	Bayern .....	120	1 029 921	35 096	6 268	196	28 631	994 826
55	Berlin .....	34	460 992	44 129	8 363	73	35 693	416 862
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	23	89 347	514	2	-	512	88 833
59	Hessen .....	49	420 373	16 532	5 112	32	11 388	403 841
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	505 978	24 337	8 483	-	15 854	481 641
61	Niedersachsen .....	59	696 436	36 688	11 879	198	24 610	659 748
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	587 171	39 525	15 014	56	24 454	547 647
63	Rheinland-Pfalz .....	18	118 455	5 270	2 094	-	3 176	113 185
64	Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	697 615	23 198	9 224	856	13 118	674 417
66	Sachsen-Anhalt.....	12	281 324	7 695	6 284	310	1 102	273 629
67	Schleswig-Holstein.....	40	371 907	7 889	2 757	-	5 133	364 017
68	Thüringen.....	16	630 241	21 985	12 253	20	9 712	608 256



# 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2005

## 6.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1,3)</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1,3)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2)</sup></b>							
69	Deutschland.....	1 846	61 195 001	7 421 917	2 407 489	2 267 566	2 746 862	53 773 084
70	Baden-Württemberg .....	253	7 693 099	1 249 317	448 121	357 104	444 093	6 443 782
71	Bayern .....	338	9 135 914	946 736	295 337	215 493	435 905	8 189 178
72	Berlin .....	63	3 146 695	477 241	134 192	243 422	99 627	2 669 454
73	Brandenburg .....	43	1 522 447	53 896	25 329	-	28 567	1 468 552
74	Bremen .....	12	760 386	70 124	15 095	29	55 000	690 263
75	Hamburg .....	49	1 876 162	333 953	53 698	115 018	165 237	1 542 209
76	Hessen .....	154	4 317 180	444 833	185 404	88 158	171 272	3 872 347
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	1 213 278	115 388	28 939	35 028	51 422	1 097 890
78	Niedersachsen .....	186	5 331 197	715 061	231 756	262 066	221 239	4 616 136
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	13 926 049	1 872 661	581 305	589 370	701 986	12 053 388
80	Rheinland-Pfalz .....	83	2 817 229	291 823	82 973	55 025	153 825	2 525 406
81	Saarland .....	26	1 038 688	88 806	22 666	40 313	25 828	949 882
82	Sachsen.....	77	2 902 502	206 123	102 943	54 472	48 707	2 696 379
83	Sachsen-Anhalt.....	42	1 921 840	168 971	74 957	72 212	21 802	1 752 869
84	Schleswig-Holstein.....	75	1 874 980	229 525	85 376	76 968	67 181	1 645 455
85	Thüringen.....	43	1 717 354	157 459	39 400	62 889	55 170	1 559 895
	<b>nach der Zulassung</b>							
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>							
86	Deutschland.....	1 568	48 494 176	3 568 359	1 465 873	65 747	2 036 739	44 925 817
87	Baden-Württemberg .....	193	5 888 715	630 104	278 126	32 641	319 337	5 258 611
88	Bayern .....	282	7 249 569	566 956	221 920	8 035	337 001	6 682 614
89	Berlin .....	39	2 171 375	137 460	56 618	3 781	77 061	2 033 915
90	Brandenburg .....	40	1 465 730	51 273	23 536	-	27 737	1 414 457
91	Bremen .....	12	760 386	70 124	15 095	29	55 000	690 263
92	Hamburg .....	27	1 260 431	100 751	23 695	1 164	75 892	1 159 680
93	Hessen .....	119	3 422 920	252 253	89 552	840	161 861	3 170 667
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	888 331	50 048	19 918	572	29 558	838 283
95	Niedersachsen .....	177	4 441 461	322 945	160 854	3 374	158 716	4 118 516
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	11 488 185	969 099	370 380	11 572	587 147	10 519 085
97	Rheinland-Pfalz .....	70	2 311 995	128 618	55 886	283	72 449	2 183 377
98	Saarland .....	25	742 812	31 462	13 816	-	17 646	711 350
99	Sachsen.....	73	2 387 610	83 526	44 885	940	37 701	2 304 084
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 353 938	66 196	46 128	1 390	18 678	1 287 742
101	Schleswig-Holstein.....	58	1 257 828	60 544	21 247	1 000	38 297	1 197 284
102	Thüringen.....	38	1 402 890	47 001	24 217	127	22 658	1 355 888

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

<sup>3)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.

## 7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005

## 7.1 Kosten je Vollkraft

## 7.1.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1)</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2)3)</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3)</sup>
			in EUR										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	50 535	85 457	46 322	44 952	46 667	30 168	35 180	45 780	47 430	52 388	10 086
nach der Bettenzahl													
2	KH bis 49 Betten .....	400	42 590	76 868	39 916	40 757	35 003	26 145	31 578	34 271	44 259	67 232	9 800
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	47 168	86 927	44 205	43 522	45 104	28 466	33 505	41 755	47 410	44 858	11 601
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	48 642	88 684	45 443	44 454	45 830	29 879	34 061	45 736	46 435	49 248	9 161
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	50 124	90 656	46 259	44 954	47 803	29 412	35 183	45 849	46 862	53 990	7 190
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	49 867	89 189	46 348	44 325	46 464	29 686	34 270	44 490	46 010	50 342	7 973
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	50 818	88 308	46 765	43 684	47 679	30 565	35 763	45 947	47 461	50 337	7 148
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	50 876	87 035	46 896	45 172	46 737	30 084	35 407	46 134	47 825	49 462	9 508
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	51 362	87 499	46 717	44 206	47 277	28 310	35 161	47 310	49 077	52 961	9 255
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	51 010	86 282	46 416	44 206	46 719	30 352	35 690	44 704	48 418	47 764	11 008
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	51 244	80 636	46 455	45 979	46 583	31 542	35 832	46 413	47 649	56 459	13 280
nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	51 116	84 523	47 420	45 653	47 291	31 442	35 787	45 991	47 703	54 286	10 678
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	51 540	88 169	47 456	44 915	47 792	30 456	35 246	46 468	49 851	57 328	9 148
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	50 869	82 460	47 396	45 978	46 950	32 003	36 117	45 752	46 556	52 238	11 426
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	50 036	81 579	46 926	46 191	46 410	32 471	35 981	44 769	44 818	50 814	9 587
16	- rechtlich selbstständig.....	140	51 751	83 310	47 988	45 794	47 552	31 582	36 279	46 676	48 299	53 544	13 082
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	50 305	87 714	45 754	44 197	46 890	29 082	34 255	46 675	47 126	49 198	8 518
18	Private Krankenhäuser.....	570	47 945	84 556	42 447	42 300	42 861	26 309	34 345	41 916	46 841	50 398	10 705
davon: <sup>4)</sup>													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	50 706	85 848	46 249	44 949	46 808	30 258	35 263	46 178	47 651	52 593	10 084
nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten .....	294	42 200	81 015	38 974	40 716	35 040	26 111	32 053	35 841	45 692	66 649	9 727
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	47 097	87 392	44 210	43 567	45 253	28 643	34 246	42 893	47 714	45 473	9 790
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	48 741	90 363	45 316	44 224	45 989	31 382	33 906	46 756	46 260	47 310	8 720
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	50 318	91 482	46 270	44 493	47 888	28 648	35 310	45 851	46 763	52 299	6 934
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	50 329	90 832	46 491	44 489	46 708	29 223	34 313	45 204	46 511	50 723	8 175
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	51 272	89 100	46 751	43 866	48 044	30 516	35 979	46 803	48 168	52 005	6 758
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	50 663	87 142	46 327	44 754	46 688	30 190	35 302	46 418	47 665	49 400	9 525
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	51 440	87 669	46 583	44 059	47 379	28 351	35 213	47 486	49 350	53 213	9 303
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	51 057	86 652	46 318	44 182	46 713	30 289	35 631	44 695	48 414	47 700	11 163
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	51 438	82 921	46 952	44 790	46 461	32 667	36 268	47 528	47 869	51 639	12 613
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	51 192	80 104	46 250	46 204	46 637	31 295	35 738	46 389	47 676	57 848	13 446
nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	50 882	77 868	45 450	46 052	46 170	32 545	35 758	45 598	45 981	55 656	16 240
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	50 780	88 008	46 469	44 573	47 077	29 676	35 223	46 520	48 117	52 027	8 688
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	46 584	89 303	42 009	42 186	42 003	28 844	33 985	43 201	47 946	60 893	7 818
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	44 391	72 169	41 365	40 704	37 944	30 085	31 730	30 217	46 016	27 046	11 746
nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	51 240	84 850	47 271	45 581	47 413	31 410	35 775	46 379	47 926	54 875	10 819
36	KH bis 99 Betten .....	86	50 555	93 343	48 106	46 625	49 519	31 779	36 764	47 883	49 420	48 609	9 520
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	51 206	93 377	48 634	45 941	49 954	30 796	35 926	47 006	47 634	47 258	5 646
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	51 014	90 326	47 960	44 921	47 913	30 863	35 418	46 205	47 417	51 792	7 802
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	51 336	82 422	46 794	45 701	46 942	31 619	35 898	46 362	48 103	56 703	12 620
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	50 479	88 022	45 803	44 144	46 982	29 364	34 332	46 880	47 264	48 990	8 537
41	KH bis 99 Betten .....	127	46 502	85 179	43 852	44 542	44 528	29 800	34 225	43 631	46 556	54 527	9 322
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	48 844	89 269	44 965	45 536	45 725	29 015	33 652	46 863	45 846	51 738	9 525
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	50 938	88 900	46 236	44 349	47 371	30 102	34 691	46 623	47 500	48 684	7 560
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	51 153	86 003	45 773	44 030	47 162	28 037	33 988	47 909	47 909	47 587	10 259
45	- Private Krankenhäuser.....	487	48 366	85 473	42 543	42 812	43 228	26 426	35 110	42 777	47 280	49 358	9 824
46	KH bis 99 Betten .....	302	42 711	82 201	38 970	39 131	37 714	25 121	31 215	35 853	46 636	47 500	10 310
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	48 430	89 970	42 901	43 596	44 870	30 903	33 922	43 922	46 227	51 795	8 089
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	48 991	85 352	42 600	42 206	43 701	25 290	36 751	43 552	47 104	57 328	11 894
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	50 407	84 104	44 100	44 376	44 308	21 716	37 471	44 527	49 076	39 870	8 132
nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	50 970	86 792	46 294	45 361	46 878	30 553	35 454	46 591	47 928	51 930	10 339
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	50 060	81 980	46 505	43 410	47 158	29 219	34 737	45 046	46 489	55 937	9 008
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	46 074	84 977	41 877	41 923	40 877	29 243	33 474	40 434	47 325	50 256	8 711
nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>5)</sup>													
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	45 414	83 911	41 998	41 865	41 649	29 890	33 145	40 910	46 337	43 460	13 485
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	48 882	90 813	43 689	44 171	44 294	29 793	34 741	45 152	48 335	50 462	11 040
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	49 815	88 646	45 349	44 813	48 012	29 953	34 253	45 583	46 428	51 105	9 186
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	49 796	89 765	46 375	44 479	46 329	30 088	34 382	44 450	46 243	52 702	7 730
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	353	50 464	89 890	46 768	44 726	46 874	27 426	35 655	45 833	46 543	49 745	7 171
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	198	50 756	88 763	46 416	44 287	47 664	28 843	35 579	47 054	48 132	51 861	8 359
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	117	51 749	88 094	46 949	44 518	47 813	32 282	34 264	47 689	48 674	49 937	10 110
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	157	51 368	87 333	46 832	44 419	47 475	31 167	35 575	47 661	49 077	49 753	8 650
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	87	51 227	80 770	46 314	45 867	46 387	30 996	35 890	45 949	47 564	58 342	13 560
nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	179	41 466	70 574	42 478	42 512	41 664	26 626	33 380	45 734	50 247	51 384	10 450
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	293	89 627	135 548	85 336	85 986	75 521	52 605	69 400	61 198	77 695	132 286	34 942
davon:													
- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....													
64	KH bis 99 Betten .....	234	47 990	77 383	47 232	45 099	42 666	29 407	33 970	40 075	43 927	48 568	9 942
65	KH bis 99 Betten .....	95	46 636	81 888	44 316	42 556	41 161	27 489	29 331	33 772	44 137	50 159	15 984
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	64	48 149	78 928	44 148	47 172	44 725	27 688	34 618	42 866	47 716	66 841	11 958
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	68	47 880	76 104	47 559	44 297	42 314	30 872	34 511	40 240	42 586	43 613	8 677
68	KH mit 500 bis 999 Betten .....	7	49 666	74 563	50 388	47 781	41 899	28 321	35 035	38 613	41 467	47 716	5 586
69	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	41 637	58 165	38 104	40 887							

## 7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005

## 7.1 Kosten je Vollkraft

## 7.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1)</sup>											Sonstiges Personal <sup>3)</sup>
			Ins- gesamt <sup>2)</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste		
													in EUR	
	<b>Krankenhäuser insgesamt</b>													
1	Deutschland.....	2 139	50 535	85 457	46 322	44 952	46 667	30 168	35 180	45 780	47 430	52 388	10 086	
2	Baden-Württemberg .....	305	50 191	85 726	48 039	45 123	48 955	28 471	36 854	47 832	48 864	52 645	10 913	
3	Bayern .....	385	50 784	81 781	48 239	44 764	47 642	31 759	36 188	44 530	46 102	50 668	10 441	
4	Berlin .....	71	50 465	78 828	44 955	44 820	45 690	19 901	29 993	44 759	49 002	68 542	9 331	
5	Brandenburg .....	47	46 328	80 710	42 351	40 464	39 841	36 460	31 997	39 185	44 109	42 437	8 730	
6	Bremen .....	14	53 319	91 812	47 122	47 260	50 710	33 327	35 787	50 010	52 044	51 580	18 838	
7	Hamburg .....	52	53 851	89 529	45 908	51 572	48 777	33 071	35 238	42 103	60 078	52 041	13 178	
8	Hessen .....	175	50 526	88 804	46 489	44 816	49 020	31 165	35 882	45 700	48 562	52 320	7 730	
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	42 832	71 660	41 123	35 386	38 529	26 875	30 360	38 136	37 949	48 232	7 252	
10	Niedersachsen .....	204	52 857	92 783	47 906	49 112	49 034	32 106	36 692	48 829	49 817	51 819	11 501	
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	52 403	87 842	46 814	45 388	47 626	31 737	36 030	48 648	48 758	52 357	7 574	
12	Rheinland-Pfalz .....	97	51 226	92 971	47 149	46 039	47 699	30 476	32 967	46 891	47 204	50 269	9 626	
13	Saarland .....	26	50 519	85 369	49 710	43 750	51 014	33 071	34 826	47 216	45 088	47 832	3 176	
14	Sachsen.....	85	44 261	75 787	40 410	38 683	38 685	29 718	32 293	38 759	41 749	53 660	9 582	
15	Sachsen-Anhalt.....	50	47 205	82 444	41 606	44 581	42 742	28 071	32 191	38 665	41 683	58 219	19 963	
16	Schleswig-Holstein.....	104	50 987	87 186	48 101	43 518	46 227	19 865	29 200	45 308	45 706	56 488	15 602	
17	Thüringen.....	46	48 120	84 744	41 031	47 431	41 304	31 532	30 896	41 425	44 085	42 309	6 127	
	<b>nach der Trägerschaft</b>													
	<b>- Öffentliche Krankenhäuser</b>													
18	Deutschland.....	751	51 116	84 523	47 420	45 653	47 291	31 442	35 787	45 991	47 703	54 286	10 678	
19	Baden-Württemberg .....	127	50 675	85 016	49 360	45 653	49 643	30 390	37 059	49 159	49 126	52 870	9 101	
20	Bayern .....	211	51 092	81 223	48 574	44 459	47 773	32 082	36 589	44 381	45 608	50 736	10 096	
21	Berlin .....	3	50 245	77 491	44 617	44 509	45 277	5 496	24 867	45 252	49 025	73 459	10 722	
22	Brandenburg .....	22	47 454	81 272	43 661	41 331	40 828	41 084	33 034	38 777	44 416	48 561	7 720	
23	Bremen .....	5	55 692	92 974	50 391	47 971	53 066	34 137	35 723	50 381	53 887	69 461	24 945	
24	Hamburg .....	13	56 805	92 307	47 193	55 864	50 864	27 927	29 156	36 113	67 775	59 183	14 588	
25	Hessen .....	67	51 968	89 902	48 052	45 964	50 840	33 182	36 516	46 819	49 170	51 755	6 031	
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	39 576	60 973	41 479	31 555	36 115	29 693	29 825	34 570	33 556	44 282	8 145	
27	Niedersachsen .....	68	53 987	93 556	49 189	52 014	49 213	32 816	37 869	49 066	52 291	51 691	13 156	
34	Nordrhein-Westfalen.....	89	53 745	85 974	48 337	46 147	48 492	34 309	39 083	48 594	49 022	57 595	10 017	
29	Rheinland-Pfalz .....	19	52 830	95 177	48 493	48 214	48 670	31 781	35 126	48 121	48 408	53 725	12 235	
30	Saarland .....	11	50 431	84 002	49 930	43 634	52 074	33 151	35 857	47 701	45 794	43 179	3 367	
31	Sachsen.....	39	44 055	74 891	40 760	38 881	38 470	35 352	32 922	38 486	42 146	54 472	10 591	
32	Sachsen-Anhalt.....	23	47 553	82 089	41 745	46 171	43 907	28 894	32 476	39 415	41 899	56 603	22 622	
33	Schleswig-Holstein.....	29	53 011	87 963	50 453	43 699	49 390	13 731	23 905	46 734	47 388	57 058	20 975	
34	Thüringen.....	17	49 555	85 321	41 948	54 881	41 075	39 265	31 281	43 084	43 694	46 474	3 496	
	<b>- Freigemeinnützige Krankenhäuser</b>													
35	Deutschland.....	818	50 305	87 714	45 754	44 197	46 890	29 082	34 255	46 675	47 126	49 198	8 518	
36	Baden-Württemberg .....	76	49 795	88 662	46 272	44 581	48 459	24 643	37 030	45 037	47 079	48 747	15 259	
37	Bayern .....	54	50 295	84 299	48 090	46 400	47 145	31 153	35 129	48 656	47 045	52 041	12 461	
38	Berlin .....	34	50 455	80 677	45 817	45 927	47 306	29 721	36 069	43 964	47 951	66 594	8 806	
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
40	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
41	Hamburg .....	16	50 007	86 709	44 687	43 963	47 506	33 904	35 513	42 671	51 942	39 014	6 521	
42	Hessen .....	59	48 395	85 379	44 717	43 831	46 984	27 771	35 684	44 080	48 209	48 275	9 972	
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	46 944	82 600	41 853	40 677	40 621	23 305	28 918	40 031	40 072	48 946	7 065	
44	Niedersachsen .....	77	51 473	90 733	46 890	44 028	49 460	34 252	34 239	49 769	45 862	53 338	7 754	
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	51 421	88 819	46 007	44 596	47 181	28 788	34 254	48 754	48 411	48 460	6 110	
46	Rheinland-Pfalz .....	60	50 553	91 661	46 913	44 376	47 665	29 338	31 827	47 069	46 584	48 119	7 412	
47	Saarland .....	15	50 703	88 385	49 293	44 024	48 834	31 710	32 837	46 246	43 851	55 209	2 817	
48	Sachsen.....	17	43 648	79 197	40 742	36 419	40 640	28 477	29 338	39 199	38 786	66 188	8 056	
49	Sachsen-Anhalt.....	15	45 632	80 498	41 521	39 262	40 574	22 180	29 913	30 772	40 015	48 172	13 577	
50	Schleswig-Holstein.....	35	48 130	90 835	45 489	44 379	43 534	30 961	33 537	41 430	41 968	55 094	7 737	
51	Thüringen.....	13	46 331	87 165	41 697	40 149	42 257	28 997	31 801	40 079	45 380	34 041	12 343	
	<b>- Private Krankenhäuser</b>													
52	Deutschland.....	570	47 945	84 556	42 447	42 300	42 861	26 309	34 345	41 916	46 841	50 398	10 705	
53	Baden-Württemberg .....	102	46 740	85 877	41 538	40 665	43 990	24 074	34 389	36 925	50 143	61 223	21 414	
54	Bayern .....	120	49 003	84 214	46 085	45 736	47 186	31 074	34 375	42 498	48 193	48 481	10 906	
55	Berlin .....	34	51 414	80 138	43 762	44 226	44 151	14 548	54 409	42 979	51 625	43 579	4 534	
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
58	Hamburg .....	23	45 216	68 723	40 587	38 037	35 713	30 609	46 481	50 207	45 243	56 865	11 958	
59	Hessen .....	49	46 215	88 545	41 150	39 045	42 793	26 409	31 731	39 859	46 345	76 919	13 124	
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	44 940	81 188	40 504	39 671	40 214	26 123	31 230	41 858	43 362	54 156	5 768	
61	Niedersachsen .....	59	51 285	94 697	45 204	46 175	47 342	26 558	36 504	45 844	49 432	49 139	12 560	
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	53 468	92 526	45 287	47 032	46 677	26 096	35 042	47 860	50 758	54 440	6 442	
63	Rheinland-Pfalz .....	18	45 214	87 233	39 520	43 018	38 765	27 696	29 701	37 018	45 316	20 068	7 908	
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
65	Sachsen.....	29	45 219	77 230	39 205	38 690	38 417	13 923	31 839	39 286	41 919	37 245	6 575	
66	Sachsen-Anhalt.....	12	47 217	86 675	41 026	40 948	39 166	19 279	33 037	41 715	43 082	104 356	8 830	
67	Schleswig-Holstein.....	40	47 347	80 720	44 117	41 816	40 560	31 228	36 982	43 981	44 246	55 188	17 389	
68	Thüringen.....	16	47 184	82 986	39 634	40 714	41 140	21 283	29 297	39 017	43 842	36 944	6 502	

**7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005**  
**7.1 Kosten je Vollkraft**  
7.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1)</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2)</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3)</sup>
		Anzahl	in EUR										
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2)</sup></b>												
69	Deutschland.....	1 846	50 706	85 848	46 249	44 949	46 808	30 258	35 263	46 178	47 651	52 593	10 084
70	Baden-Württemberg .....	253	50 435	86 470	48 158	45 266	49 077	28 771	37 303	48 434	49 090	52 329	10 646
71	Bayern .....	338	50 947	82 044	48 302	44 530	47 777	31 928	36 319	45 551	46 427	51 081	10 596
72	Berlin .....	63	50 593	78 928	45 020	44 843	45 629	19 599	29 936	44 740	49 217	69 082	9 401
73	Brandenburg .....	43	45 941	81 119	41 534	39 768	39 629	35 646	30 881	38 955	43 667	38 221	8 410
74	Bremen .....	12	53 585	92 166	47 297	47 438	50 962	33 965	35 834	50 622	52 300	50 544	18 734
75	Hamburg .....	49	53 996	90 080	45 957	51 623	49 151	33 071	35 213	42 585	60 301	51 825	13 120
76	Hessen .....	154	50 773	89 463	46 256	44 885	49 189	31 315	36 052	46 097	49 242	52 943	7 751
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	42 918	71 689	41 212	35 405	38 560	27 352	30 499	38 084	37 916	48 545	7 234
78	Niedersachsen .....	186	53 134	93 025	48 004	49 403	49 087	32 036	36 646	48 791	49 862	53 673	11 573
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	52 462	88 190	46 523	45 206	47 662	31 593	35 945	48 908	48 913	52 409	7 421
80	Rheinland-Pfalz .....	83	51 610	93 668	47 073	45 845	48 198	31 792	33 433	47 271	48 032	50 850	9 638
81	Saarland .....	26	50 519	85 369	49 710	43 750	51 014	33 071	34 826	47 216	45 088	47 832	3 176
82	Sachsen.....	77	44 580	76 080	40 667	38 757	38 858	30 964	32 828	39 009	41 901	53 437	9 728
83	Sachsen-Anhalt.....	42	47 630	82 801	41 870	44 869	43 225	28 116	32 272	39 121	41 739	55 098	20 249
84	Schleswig-Holstein.....	75	51 628	88 685	47 911	44 222	47 389	17 891	28 651	46 249	45 794	58 614	17 832
85	Thüringen.....	43	48 424	85 048	41 169	47 699	41 406	31 572	31 004	41 903	44 264	42 459	5 733
	<b>nach der Zulassung</b>												
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>												
86	Deutschland.....	1 568	50 780	88 008	46 469	44 573	47 077	29 676	35 223	46 520	48 117	52 027	8 688
87	Baden-Württemberg .....	193	51 007	90 222	48 390	45 176	49 462	26 034	37 251	48 714	49 431	52 421	9 256
88	Bayern .....	282	51 923	87 216	49 085	46 447	48 839	32 452	36 709	47 167	48 237	50 011	10 221
89	Berlin .....	39	50 206	81 888	45 393	44 819	46 758	20 059	27 626	44 018	50 267	83 357	6 119
90	Brandenburg .....	40	45 927	81 020	41 502	39 702	39 572	35 646	30 945	38 853	43 664	37 968	8 422
91	Bremen .....	12	53 585	92 166	47 297	47 438	50 962	33 965	35 834	50 622	52 300	50 544	18 734
92	Hamburg .....	27	50 736	88 336	45 345	43 690	47 482	31 387	34 703	47 038	58 023	44 826	12 398
93	Hessen .....	119	51 206	90 183	46 307	45 528	49 848	31 337	35 801	45 999	50 057	53 226	8 399
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	45 887	82 391	41 797	40 552	40 541	26 534	31 358	41 091	42 303	51 274	5 434
95	Niedersachsen .....	177	52 257	91 727	48 247	45 151	48 858	31 644	36 216	46 803	48 688	54 368	9 528
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	52 214	89 208	46 649	45 097	47 696	31 240	35 425	49 716	49 657	50 671	6 157
97	Rheinland-Pfalz .....	70	51 185	91 652	47 253	44 887	48 463	31 464	32 781	48 056	47 407	51 351	8 005
98	Saarland .....	25	50 865	88 159	50 102	44 249	51 362	33 477	34 433	46 933	44 920	46 059	2 378
99	Sachsen.....	73	45 462	79 530	40 953	40 546	39 406	24 534	33 791	39 066	41 773	53 378	6 893
100	Sachsen-Anhalt.....	39	46 738	85 268	42 223	40 783	41 441	27 221	32 058	39 435	41 685	52 473	9 515
101	Schleswig-Holstein.....	58	52 103	91 840	47 047	47 237	47 408	24 113	33 088	47 296	46 916	64 197	19 089
102	Thüringen.....	38	46 893	85 286	41 094	40 448	41 098	25 981	30 216	40 883	43 958	38 721	6 604

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

## 7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005

## 7.2 Kosten je Behandlungsfall

## 7.2.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1,4)</sup>					Abzüge <sup>1,4)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>1,4)</sup>
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten <sup>2)</sup>	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 139	3 813	2 427	1 341	943	398	450	3 362
nach der Bettenzahl									
2	KH bis 49 Betten .....	400	3 555	2 233	1 240	762	478	99	3 457
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	269	3 360	2 142	1 167	741	426	150	3 210
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	291	3 327	2 150	1 133	771	362	163	3 164
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	230	3 137	2 021	1 078	743	335	165	2 972
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	334	3 177	2 058	1 080	752	328	199	2 978
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	225	3 356	2 151	1 166	819	347	255	3 101
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	135	3 554	2 278	1 234	858	375	247	3 307
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	106	3 439	2 182	1 212	854	359	276	3 164
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	65	3 487	2 249	1 201	856	345	252	3 235
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	84	5 491	3 430	2 005	1 446	559	1 285	4 206
nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	751	4 221	2 718	1 457	1 030	427	666	3 555
13	- in privatrechtlicher Form.....	332	3 500	2 250	1 206	856	350	273	3 227
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	419	4 806	3 098	1 661	1 172	489	985	3 821
15	- rechtlich unselbstständig.....	279	4 327	2 838	1 449	1 032	416	633	3 694
16	- rechtlich selbstständig.....	140	5 397	3 417	1 922	1 344	579	1 418	3 978
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	818	3 293	2 093	1 164	814	350	219	3 074
18	Private Krankenhäuser.....	570	3 490	2 092	1 334	928	405	154	3 336
davon: <sup>2)</sup>									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 846	3 736	2 356	1 336	947	389	453	3 283
nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten .....	294	3 030	1 815	1 142	725	416	82	2 948
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	221	3 077	1 913	1 118	732	386	143	2 933
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	250	3 108	1 965	1 099	762	338	142	2 966
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	207	3 013	1 913	1 063	740	323	157	2 856
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	299	3 054	1 948	1 069	753	316	195	2 859
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	204	3 245	2 049	1 156	823	333	252	2 993
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	123	3 447	2 180	1 225	860	365	231	3 216
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	102	3 399	2 145	1 210	854	356	276	3 123
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	63	3 455	2 220	1 199	855	344	254	3 202
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	28	4 272	2 710	1 508	1 086	423	554	3 718
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	55	5 878	3 655	2 166	1 562	604	1 524	4 354
nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	7 299	4 471	2 761	2 007	755	2 409	4 890
32	Plankrankenhäuser.....	1 568	3 338	2 123	1 174	830	344	246	3 092
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	101	4 189	2 482	1 633	1 031	603	222	3 967
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	143	4 920	2 649	2 099	1 167	932	83	4 837
nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	647	4 138	2 637	1 457	1 039	418	674	3 464
36	KH bis 99 Betten .....	86	2 844	1 847	964	624	340	168	2 675
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	156	2 899	1 908	961	666	295	187	2 712
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	245	3 199	2 085	1 077	754	323	250	2 949
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	160	4 856	3 059	1 745	1 257	488	985	3 871
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	712	3 238	2 044	1 158	813	345	218	3 021
41	KH bis 99 Betten .....	127	3 205	2 077	1 090	721	369	150	3 055
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	204	3 037	1 932	1 070	724	346	148	2 889
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	314	3 225	2 035	1 153	818	336	225	3 000
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	67	3 404	2 133	1 235	873	362	257	3 147
45	- Private Krankenhäuser.....	487	3 406	2 018	1 327	931	396	155	3 252
46	KH bis 99 Betten .....	302	3 070	1 758	1 236	793	443	86	2 984
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	97	3 401	2 000	1 333	972	362	85	3 316
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	67	3 383	1 972	1 348	966	382	132	3 251
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	21	3 624	2 235	1 341	927	414	276	3 347
nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 344	3 758	2 377	1 338	946	391	485	3 273
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	258	3 592	2 253	1 295	938	357	343	3 249
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	244	4 345	2 518	1 733	1 060	673	192	4 152
nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3)</sup>									
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	411	3 871	2 413	1 395	947	447	201	3 670
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	171	3 707	2 188	1 465	1 013	452	179	3 528
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	151	3 461	2 112	1 305	921	383	203	3 257
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	201	3 104	2 009	1 056	742	314	171	2 934
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	353	3 009	1 937	1 036	722	314	173	2 836
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	198	3 043	1 944	1 064	739	324	211	2 832
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	117	3 284	2 119	1 127	809	318	255	3 029
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	157	3 554	2 228	1 282	904	378	327	3 227
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	87	5 373	3 354	1 964	1 421	543	1 260	4 113
nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	179	1 930	1 038	859	589	270	54	1 876
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	293	6 342	4 788	1 487	819	668	361	5 981
davon:									
64	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	234	6 259	4 728	1 466	808	658	357	5 902
65	KH bis 99 Betten .....	95	6 992	5 095	1 763	848	915	219	6 773
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	64	6 528	4 913	1 567	872	695	439	6 088
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	68	5 992	4 557	1 377	748	629	386	5 606
68	KH mit 500 bis 999 Betten .....	7	6 412	4 895	1 439	951	488	182	6 229
69	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	-	-	-	-	-	-	-	-
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	59	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:									
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	8	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Fallzahl einschließlich Stundenfälle.<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.<sup>3)</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zahlweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

<sup>4)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Änderungen 2005" und "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.

**7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005**  
**7.2 Kosten je Behandlungsfall**  
**7.2.2 Nach Ländern**

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1-3)</sup>					Abzüge <sup>1-3)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>1-3)</sup>
			Insgesamt	Personal- kosten <sup>2)</sup>	darunter				
					Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	2 139	3 813	2 427	1 341	943	398	450	3 362
2	Baden-Württemberg .....	305	4 183	2 737	1 399	986	413	654	3 529
3	Bayern .....	385	3 707	2 389	1 274	912	362	374	3 333
4	Berlin .....	71	4 492	2 726	1 723	1 186	537	673	3 819
5	Brandenburg .....	47	3 125	1 920	1 164	814	349	112	3 013
6	Bremen .....	14	4 016	2 711	1 257	861	396	363	3 653
7	Hamburg .....	52	4 884	2 845	1 961	1 246	714	869	4 015
8	Hessen .....	175	3 854	2 430	1 371	980	391	383	3 470
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	34	3 192	2 005	1 157	861	295	301	2 891
10	Niedersachsen.....	204	3 884	2 554	1 285	898	387	505	3 379
11	Nordrhein-Westfalen.....	444	3 833	2 449	1 341	941	400	505	3 328
12	Rheinland-Pfalz .....	97	3 615	2 374	1 199	828	370	363	3 251
13	Saarland .....	26	4 031	2 568	1 417	996	420	345	3 686
14	Sachsen.....	85	3 278	1 947	1 288	922	366	227	3 051
15	Sachsen-Anhalt.....	50	3 579	2 232	1 312	962	351	302	3 277
16	Schleswig-Holstein.....	104	3 767	2 363	1 344	907	437	435	3 333
17	Thüringen.....	46	3 317	2 083	1 209	866	343	297	3 020
	nach der Trägerschaft								
	- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	751	4 221	2 718	1 457	1 030	427	666	3 555
19	Baden-Württemberg .....	127	4 333	2 870	1 417	1 006	412	829	3 505
20	Bayern .....	211	3 844	2 490	1 313	941	372	441	3 403
21	Berlin .....	3	5 370	3 309	2 026	1 433	594	1 196	4 174
22	Brandenburg .....	22	3 092	1 988	1 072	740	332	127	2 966
23	Bremen .....	5	4 477	3 101	1 333	905	427	514	3 963
24	Hamburg .....	13	5 550	3 078	2 387	1 465	921	1 411	4 139
25	Hessen .....	67	4 274	2 762	1 455	1 040	415	553	3 721
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	8	3 618	2 288	1 306	986	320	587	3 031
27	Niedersachsen .....	68	4 383	2 912	1 431	966	465	792	3 591
28	Nordrhein-Westfalen.....	89	4 973	3 229	1 689	1 211	479	1 022	3 951
29	Rheinland-Pfalz .....	19	4 555	2 979	1 513	1 096	417	760	3 794
30	Saarland .....	11	4 492	2 850	1 597	1 154	443	513	3 979
31	Sachsen.....	39	3 401	2 065	1 299	934	365	299	3 102
32	Sachsen-Anhalt.....	23	3 739	2 374	1 325	1 008	317	395	3 344
33	Schleswig-Holstein.....	29	4 164	2 625	1 463	960	504	672	3 492
34	Thüringen.....	17	3 623	2 318	1 291	927	364	563	3 060
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	818	3 293	2 093	1 164	814	350	219	3 074
36	Baden-Württemberg .....	76	3 660	2 373	1 255	892	364	237	3 424
37	Bayern .....	54	2 959	1 905	1 013	715	298	196	2 763
38	Berlin .....	34	3 832	2 347	1 443	1 014	430	195	3 636
39	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.
40	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
41	Hamburg .....	16	3 936	2 582	1 291	873	417	114	3 823
42	Hessen .....	59	3 138	1 874	1 230	875	355	134	3 003
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	2 915	1 860	1 032	801	231	118	2 797
44	Niedersachsen.....	77	3 324	2 162	1 120	810	309	227	3 097
45	Nordrhein-Westfalen.....	311	3 314	2 100	1 179	817	362	282	3 032
46	Rheinland-Pfalz .....	60	3 169	2 090	1 049	703	346	171	2 999
47	Saarland .....	15	3 313	2 129	1 136	751	385	83	3 230
48	Sachsen.....	17	2 548	1 549	968	699	269	62	2 487
49	Sachsen-Anhalt.....	15	2 981	1 868	1 089	764	325	114	2 867
50	Schleswig-Holstein.....	35	3 279	2 130	1 114	751	363	160	3 119
51	Thüringen.....	13	2 784	1 813	935	701	234	70	2 714
	- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	570	3 490	2 092	1 334	928	405	154	3 336
53	Baden-Württemberg .....	102	4 214	2 517	1 602	1 051	551	215	3 998
54	Bayern .....	120	3 685	2 280	1 324	951	374	126	3 560
55	Berlin .....	34	3 651	2 044	1 541	919	622	350	3 302
56	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	23	3 952	2 099	1 747	1 308	439	23	3 929
59	Hessen .....	49	3 553	2 163	1 305	949	356	140	3 414
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	14	2 959	1 834	1 086	784	302	142	2 817
61	Niedersachsen.....	59	3 538	2 284	1 193	886	307	186	3 352
62	Nordrhein-Westfalen.....	44	3 693	2 259	1 359	937	421	249	3 444
63	Rheinland-Pfalz .....	18	2 927	1 910	981	621	360	130	2 797
64	Saarland .....	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	29	3 307	1 816	1 421	1 002	419	110	3 197
66	Sachsen-Anhalt.....	12	3 593	2 017	1 545	997	549	98	3 494
67	Schleswig-Holstein.....	40	3 179	1 891	1 245	914	330	67	3 112
68	Thüringen.....	16	3 262	1 963	1 270	890	380	114	3 148

7 Kennziffern für die Kosten der Krankenhäuser 2005  
7.2 Kosten je Behandlungsfall  
7.2.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1,3)</sup>					Abzüge <sup>1,3)</sup>	Bereinigte Kosten <sup>1,3)</sup>
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten <sup>2)</sup>	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2)</sup></b>								
69	Deutschland.....	1 846	3 736	2 356	1 336	947	389	453	3 283
70	Baden-Württemberg .....	253	4 110	2 670	1 394	991	403	667	3 442
71	Bayern .....	338	3 624	2 309	1 272	913	358	376	3 248
72	Berlin .....	63	4 478	2 708	1 727	1 193	535	679	3 799
73	Brandenburg .....	43	3 037	1 844	1 151	816	335	108	2 930
74	Bremen .....	12	3 979	2 680	1 251	861	390	367	3 612
75	Hamburg .....	49	4 882	2 843	1 960	1 246	714	869	4 013
76	Hessen .....	154	3 765	2 343	1 370	990	380	388	3 377
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	31	3 181	1 994	1 157	863	294	303	2 879
78	Niedersachsen.....	186	3 783	2 462	1 277	901	376	507	3 275
79	Nordrhein-Westfalen.....	371	3 716	2 344	1 330	943	388	500	3 216
80	Rheinland-Pfalz .....	83	3 562	2 321	1 200	835	366	369	3 193
81	Saarland .....	26	4 031	2 568	1 417	996	420	345	3 686
82	Sachsen.....	77	3 245	1 916	1 286	924	362	230	3 015
83	Sachsen-Anhalt.....	42	3 510	2 179	1 295	965	330	309	3 201
84	Schleswig-Holstein.....	75	3 672	2 271	1 340	914	426	450	3 222
85	Thüringen.....	43	3 302	2 061	1 216	871	345	303	2 999
	<b>nach der Zulassung</b>								
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>								
86	Deutschland.....	1 568	3 338	2 123	1 174	830	344	246	3 092
87	Baden-Württemberg .....	193	3 621	2 382	1 198	842	356	387	3 234
88	Bayern .....	282	3 253	2 117	1 096	776	320	254	2 998
89	Berlin .....	39	3 833	2 328	1 462	1 008	454	243	3 590
90	Brandenburg .....	40	3 042	1 845	1 155	823	332	106	2 936
91	Bremen .....	12	3 979	2 680	1 251	861	390	367	3 612
92	Hamburg .....	27	4 012	2 345	1 585	959	627	321	3 691
93	Hessen .....	119	3 431	2 119	1 265	914	351	253	3 178
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	2 844	1 796	1 015	740	275	160	2 684
95	Niedersachsen.....	177	3 367	2 210	1 116	803	313	245	3 123
96	Nordrhein-Westfalen.....	347	3 327	2 106	1 183	835	347	281	3 047
97	Rheinland-Pfalz .....	70	3 271	2 157	1 077	735	342	182	3 089
98	Saarland .....	25	3 542	2 296	1 202	864	339	150	3 392
99	Sachsen.....	73	2 991	1 763	1 187	840	347	105	2 887
100	Sachsen-Anhalt.....	39	3 023	1 917	1 080	800	280	148	2 875
101	Schleswig-Holstein.....	58	3 118	1 963	1 111	814	296	150	2 968
102	Thüringen.....	38	2 970	1 848	1 095	795	300	99	2 870

<sup>1)</sup> Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

<sup>2)</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen. Die Abgrenzung der allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser hat sich im Vergleich zum Vorjahr geändert.

<sup>3)</sup> Bei Vorjahresvergleichen (2004) sind die Erläuterungen "Änderungen 2005" und "Berichtigung Vorjahresergebnisse Schleswig-Holstein" zu beachten.